



DMG Chemisch-Pharmazeutische Fabrik GmbH
Elbgaustraße 248 · 22547 Hamburg · Germany · www.dmg-dental.com
092281/2023-03

CE 0482

Gebrauchsanweisung Deutsch

Produktbeschreibung

Constic ist ein selbstätzendes, selbstadhäsives, röntgenopakes, fließfähiges Composite, welches mit Licht aushärtet. Das Composite ist sofort einsatzbereit, da die vorbereitenden Schritte Ätzen, Primern und Bonden in Constic enthalten sind.

Zweckbestimmung

- Kleine Restaurationen der Klasse I und III
- Restaurationen der Klasse V
- Unterfüllung von Klasse I und II
- Fissurenversiegelung
- Erweiterte Fissurenversiegelung
- Reparaturen von Composite-Restaurationen
- Modifikationen an Provisorien und Langzeitprovisorien
- Ausblocken und Auffüllen von Unterschnitten in Kavitäten
- Auffüllen von kleinen okklusalen Milchzahnkavitäten

Verwendungsbeschränkung

Das Legen des Materials ist kontraindiziert, wenn eine Trockenlegung oder die empfohlene Anwendungstechnik nicht möglich ist. Constic nicht auf geätzttem Dentin verwenden.

Indikation

- Verlust von Zahnhartsubstanz bei Karies, Trauma oder Entwicklungsstörungen
- Anwendung in Molaren und Prämolaren mit ausgeprägten tiefen Fissuren und erhöhtem Kariesrisiko: Fissurenversiegelungen

Kontraindikation

- Constic nicht auf der geöffneten Pulpa anwenden.
- Das Material nicht bei bekannten Allergien gegen einen der Inhaltsstoffe oder bei Kontaktallergien verwenden.

Patientenzielgruppe

Personen, die im Rahmen einer zahnärztlichen Maßnahme behandelt werden.

Vorgesehener Anwender

Zahnarzt

Hinweise zur Anwendung

- Lichtgeräte sollten bei 450 nm emittieren und regelmäßig überprüft werden. Die Lichtintensität sollte mindestens 600 mW/cm² betragen. Herstellerhinweise des verwendeten Lichtgeräts beachten.
- Lichtgerät so nah wie möglich am Werkstoff platzieren.
- Die sauerstoffinhibierte Schicht nicht entfernen, da sie für den Verbund mit der nächsten Schicht benötigt wird.
- Bei der Verwendung von Constic in Verbindung mit anderen Materialien entsprechende Herstellerhinweise beachten.
- Wird das Material mithilfe einer Einmalapplikation direkt im Mund des Patienten ausgebracht, so ist diese aus hygienischen Gründen nur bei einem Patienten zu verwenden.
- Desinfektion: Der Pinselhalter ist nach Desinfektion wiederverwendbar, sollte aber bei sichtbaren Verschleisspuren, z. B. Kratzern, ausgetauscht werden. Die Desinfektion kann mit einer handelsüblichen Wisch- oder Tauchdesinfektion erfolgen. DMG empfiehlt die ausschließliche Verwendung von RKI (Robert Koch Institut) gelisteten Desinfektionsmitteln.

Empfohlene Anwendung

Kleine Restaurationen der Klasse I, III, V und Unterfüllung von Klasse I und II

1. Zahnfarbe bestimmen und den entsprechenden Farbton auswählen.
2. Kavität entsprechend den allgemeinen Regeln der Adhäsivtechnik vorbereiten. Ggf. Schmelzränder abschrägen. Pulpa in tiefen Kavitäten mit geeigneten Präparaten schützen.

Hinweis: DMG empfiehlt die Verwendung eines Kofferdams.

3. Zahn reinigen, alle Reinigungsrückstände mit Wasserspray entfernen.

Hinweis: Eine Reinigung mit Alkohol kann zur Übertrocknung des Dentins führen.

4. Zahn mit wasser- und ölfreier Luft trocknen, dabei eine Übertrocknung des Dentins vermeiden. Auf der Zahnoberfläche muss eine feuchte Schicht verbleiben.
5. Das Material durch Drücken der Spritze mithilfe des Luer-Lock Tips auf die Kavitätenoberfläche applizieren und 25 s mit dem Pinsel in einer dünnen Schicht (≈ 0,5 mm) in die gesamte Oberfläche der Kavitätenwand einmassieren.
6. Gegebenenfalls vorhandene Überschüsse entfernen.
7. 20 s lichthärten.
8. Material wie folgt schichten:
 - Kleine Restaurationen der Klasse I, III, V: Mit dem Material Schichten von maximal 2 mm Schichtstärke aufbauen und jede Schicht 20 s bei einer Lichtintensität von mindestens 1000 mW/cm² bzw. 40 s bei einer Lichtintensität von mindestens 600 mW/cm² lichthärten.
 - Unterfüllung von Klasse I und II: Mit dem Material 1 Schicht von maximal 1 mm Schichtstärke aufbauen und 20 s lichthärten.

Hinweis: Das erneute Einmassieren der einzelnen Schichten ist nicht notwendig.

9. Überschüsse entfernen, die Füllungs Oberfläche mit geeigneten Instrumenten konturieren und ausarbeiten. Okklusion prüfen und bei Bedarf anpassen.
10. Mit Polierpasten die Füllungs Oberfläche und angrenzende Oberfläche polieren. Für das Polieren Polierkelche oder Polierscheiben verwenden.

Fissurenversiegelung und erweiterte Fissurenversiegelung

1. Für die erweiterte Fissurenversiegelung besonders enge und ampullenförmige Fissuren erweitern.
2. Schmelz mit fluoridfreier Paste reinigen, alle Reinigungsrückstände mit Wasserspray entfernen und den Zahn mit wasser- und ölfreier Luft trocknen. Dabei auf dem Schmelz eine feuchte Oberfläche belassen.
3. Zahnfarbe bestimmen und den entsprechenden Farbton auswählen.

Hinweis: DMG empfiehlt zusätzlich zur Reinigung eine Schmelzätzung. Dazu Schmelz für 15 – 30 s mit 37 %igem Phosphorsäuregel ätzen, 15 s mit Wasser spülen und mit öl- und wasserfreier Luft trocknen. Dabei auf dem Schmelz eine feuchte Oberfläche belassen.

4. Das Material durch Drücken der Spritze mithilfe des Luer-Lock Tips auf das Fissurenrelief bzw. auf die Kavitätenwände applizieren und 25 s mit dem Pinsel in einer dünnen Schicht (≈ 0,5 mm) in die gesamte Oberfläche einmassieren.
5. Gegebenenfalls vorhandene Überschüsse entfernen.
6. 20 s lichthärten.
7. Im Bedarfsfall Material mit maximal 2 mm Schichtstärke aufbauen und 20 s bei einer Lichtintensität von mindestens 1000 mW/cm² bzw. 40 s bei einer Lichtintensität von mindestens 600 mW/cm² lichthärten.

Hinweis: Das erneute Einmassieren der einzelnen Schichten ist nicht notwendig.

8. Okklusion prüfen und bei Bedarf anpassen.

Wechselwirkungen

- Eugenolhaltige Materialien, Feuchtigkeit und ölhaltige Luft können die Polymerisation an der Kontaktstelle verhindern. Eugenolhaltige Materialien, Feuchtigkeit und ölhaltige Luft vermeiden!
- Bei der Verwendung von Mundwasser, Plaquerevelatoren oder Chlorhexidin können Verfärbungen auftreten.

Restrisiken/Nebenwirkungen

Bisher sind keine Nebenwirkungen bekannt. Das Restrisiko einer Hypersensibilität gegen Komponenten des Materials ist nicht auszuschließen.

Warnungen/Vorsichtshinweise

- Für Kinder unzugänglich aufbewahren!
- Kontakt mit der Haut vermeiden! Im Falle eines unbeabsichtigten Hautkontakts die betroffene Stelle sofort gründlich mit Wasser und Seife waschen.
- Kontakt mit den Augen vermeiden! Im Falle eines unbeabsichtigten Augenkontakts sofort gründlich mit viel Wasser spülen und gegebenenfalls einen Arzt konsultieren.
- Herstellerangaben von anderen Produkten, die mit dem Material/den Materialien verwendet werden, beachten.
- Schwerwiegende Vorkommnisse mit diesem Produkt sind dem Hersteller sowie den zuständigen Meldebehörden anzuzeigen.

Leistungsmerkmale des Produkts

Das Produkt erfüllt die Anforderungen an die mechanischen Eigenschaften laut DIN EN ISO 4049:2019, Typ 1, Klasse 2, Gruppe 1.

Polymerisationstiefe ≥ 2 mm bei 20 s Belichtungszeit, wenn die Lichtintensität der Lampe ≥ 1000 mW/cm² beträgt

Polymerisationstiefe ≥ 2 mm bei 40 s Belichtungszeit, wenn die Lichtintensität der Lampe ≥ 600 mW/cm² beträgt

Lagerung/Entsorgung

- Bei 2 bis 25 °C (36 bis 77 °F) trocken lagern!
- Unter Beachtung der nationalen Vorschriften entsorgen.

Zusammensetzung

Dentalglas, Bis-GMA, EBPADMA, alip. EDA, UDMA, MDP, HEMA, TEDMA, Additive.

Anorganische Füllstoffe: ca. 43 vol-%, 0,7-2,3 µm.



Enthält: 2-ethylhexyl 4-(dimethylamino)benzoat

Instructions for use

English

Product description

Constic is a self-etching, self-adhesive, radiopaque, flowable composite which is cured with light. The composite is immediately ready for use because the preparatory steps of etching, priming and bonding are contained in Constic.

Intended purpose

- Small restorations of class I and III
- Restorations of class V
- Base material for class I and II
- Fissure sealing
- Extended fissure sealing
- Repairs of composite restorations
- Modifications to temporaries and long-term temporaries
- Blocking out and filling of undercuts in cavities
- Fillings for small occlusal deciduous tooth cavities

Limitations of use

Application of the material is contraindicated if dry isolation or the recommended application technique is not possible. Do not use Constic on etched dentin.

Indication

- Loss of tooth substance due to caries, trauma or development disorders
- Use in molars and premolars with pronounced deep fissures and increased caries risk: Fissure sealing

Contraindication

- Do not apply Constic to the exposed pulp.
- Do not use the material where there are known allergies to any of the components or contact allergies.

Patient target group

Persons receiving treatment as part of a dental procedure.

Intended user

Dentist

Notes for use

- Light-curing units should have an output of 450 nm and should be checked regularly. The light intensity should be a minimum of 600 mW/cm². Observe the manufacturer's instructions for the light-curing unit.
- Position the light-curing unit as close to the material as possible.
- Do not remove the oxygen inhibited layer because this is required for the bond with the next layer.
- When using Constic in conjunction with other materials, follow the applicable manufacturer's instructions.
- If the material is applied to the patient's mouth with a single use applicator, the single use applicator must be used for this one patient only for hygienic reasons.
- Disinfection: The brush holder is reusable after disinfection, although it should be replaced if visible signs of wear, e.g. scratches, appear. Disinfection can be carried out using a commercially available wiping or dipping disinfectant. DMG recommends using only disinfectant solutions listed by the RKI (Robert Koch Institute).

Recommended use

Small restorations of class I, III and V and base material for class I and II

- Determine tooth color and select the appropriate shade.
- Prepare the cavity in accordance with the general rules for adhesive technique. Bevel the enamel edges if necessary. Protect pulp in deep cavities with appropriate preparations.

Note: DMG recommends the use of a rubber dam.

- Clean tooth, remove all cleaning residue with water spray.

Note: Cleaning with alcohol may cause overdrying of the dentin.

- Dry the tooth using water-free and oil-free air in order to avoid overdrying the dentin. A moist layer must remain on the surface of the tooth.
- Apply the material onto the cavity surface with the aid of the Luer-Lock Tips by pressing the syringe and massage a thin layer (≈ 0.5 mm) into the entire surface of the cavity wall for 25 seconds using the brush.
- Remove any excess, if necessary.
- Light-cure for 20 seconds.
- Layer the material as follows:
 - Small restorations of class I, III and V: Build up layers with a maximum thickness of 2 mm with the material and light-cure each layer for 20 seconds at a light intensity of at least 1000 mW/cm² or 40 seconds at a light intensity of at least 600 mW/cm².
 - Base material for class I and II: Use the material to build up 1 layer with a maximum thickness of 1 mm and light-cure for 20 seconds.

Note: It is not necessary to massage the individual layers more than once.

- Remove excess, contour the filling surface and finish using suitable instruments. Check the occlusion and correct if necessary.
- Use a polishing paste to polish the filling surface and neighboring surfaces. Use a polishing cup or polishing disc for polishing work.

Fissure sealing and extended fissure sealing

- For extended fissure sealing, widen particularly narrow and vial-shaped fissures.
- Clean enamel with fluoride-free paste, remove all cleaning residue with water spray and dry the tooth with water-free and oil-free air. In doing so, leave the enamel surface moist.
- Determine tooth color and select the appropriate shade.

Note: DMG recommends enamel etching in addition to cleaning. To do this, etch the enamel for 15 – 30 seconds with 37% phosphoric acid gel, rinse for 15 seconds with water and dry with oil-free and water-free air. In doing so, leave the enamel surface moist.

- Press the syringe to apply the material onto the surface of the fissure or cavity wall with the aid of the Luer-Lock Tips and use the brush to massage a thin layer (≈ 0.5 mm) into the entire surface for 25 seconds.
- Remove any excess, if necessary.
- Light-cure for 20 seconds.
- If necessary, use the material to build up layers with a maximum thickness of 2 mm and light-cure each layer for 20 seconds at a light intensity of at least 1000 mW/cm² or 40 seconds at a light intensity of at least 600 mW/cm².

Note: It is not necessary to massage the individual layers more than once.

- Check the occlusion and correct if necessary.

Interactions

- Materials containing eugenol, moisture and oily air may inhibit polymerization at the contact area. Avoid materials containing eugenol, moisture and air containing oil!
- The use of mouthwashes, plaque indicators and chlorhexidine may lead to discoloration.

Residual risks/side effects

There are no known side effects to date. The residual risk of hypersensitivity to components of the material cannot be ruled out.

Warnings/precautions

- Keep out of the reach of children!
- Avoid contact with the skin! In the event of accidental skin contact, immediately wash the affected area thoroughly with soap and water.
- Avoid contact with eyes! In the event of accidental contact with the eyes, immediately rinse thoroughly with plenty of water and consult a physician if necessary.
- Follow the manufacturer's instructions for other products that are used with the material/materials.
- Serious incidents involving this product must be reported to the manufacturer and to the responsible registration authorities.

Product performance characteristics

The product meets the requirements for mechanical properties according to DIN EN ISO 4049:2019, Type 1, Class 2, Group 1.

Polymerization depth ≥ 2 mm with a 20 second light-curing time when the light intensity of the lamp is ≥ 1000 mW/cm²

Polymerization depth ≥ 2 mm with a 40 second light-curing time when the light intensity of the lamp is ≥ 600 mW/cm²

Storage/disposal

- Store in a dry place at 2 to 25°C (36 to 77°F)!
- Disposal must comply with national regulations.

Composition

Dental glass, bis-GMA, EBPADMA, alip. EDA, UDMA, MDP, HEMA, TEDMA, additives.

Inorganic filling materials: approx. 43 vol%, 0.02 –2.3 μ m.

 Contains: 2-ethylhexyl 4-(dimethylamino)benzoate

Mode d'emploi

Français

Description du produit

Constic est un composite liquide d'automordançage, auto-adhésif, radio-opaque qui durcit avec la lumière. Le composite est immédiatement prêt à l'emploi parce que Constic inclut les étapes de préparation du mordançage, du conditionnement et du collage.

Destination

- Petites restaurations de classe I et III
- Restaurations de classe V
- Matériau de remplissage pour les classes I et II
- Scellement de fissures
- Scellement étendu des fissures
- Réparation des restaurations composites
- Modifications des restaurations provisoires et des restaurations provisoires de longue durée
- Comblement et obturation des contre-dépouilles dans les cavités
- Remplissage pour les petites cavités occlusales de dents de lait

Restrictions d'utilisation

L'application du matériau est contre-indiquée si l'isolation sèche ou la technique d'application recommandée est impossible. Ne pas utiliser Constic sur la dentine mordancée.

Indications

- Perte de substance dentaire due à des caries, un traumatisme ou des troubles du développement
- Utilisation sur les molaires et prémolaires présentant des fissures profondes prononcées et un risque accru de caries : scellement de fissures

Contre-indications

- Ne pas appliquer Constic directement sur la pulpe exposée.
- Ne pas utiliser le matériau en cas d'allergies à l'un des composants ou en cas d'allergies de contact.

Groupe cible de patients

Personnes traitées dans le cadre d'une procédure dentaire.

Utilisateurs auxquels le dispositif est destiné

Dentiste

Remarques concernant l'utilisation

- La puissance des appareils de photopolymérisation doit être de 450 nm et ces appareils doivent être vérifiés régulièrement. L'intensité lumineuse doit être d'au moins 600 mW/cm². Respecter les instructions du fabricant pour l'unité de photopolymérisation.
- Positionner l'unité de photopolymérisation le plus près possible du matériau travaillé.
- Ne pas retirer la couche inhibée par l'oxygène étant donné qu'elle est nécessaire pour le collage avec la couche suivante.
- Pour l'utilisation de Constic avec d'autres matériaux, respecter les instructions du fabricant.
- Si le matériau est appliqué dans la bouche du patient à l'aide d'un applicateur à usage unique, celui-ci ne doit être utilisé que pour ce patient, pour des raisons d'hygiène.
- Désinfection : le porte-brosse est réutilisable une fois désinfecté, mais doit être remplacé en cas de détérioration apparente, par ex. rayures. La désinfection peut être effectuée en utilisant un désinfectant par trempage ou essuyage disponible dans le commerce. DMG recommande de n'utiliser que des solutions désinfectantes indiquées par le RKI (Institut Robert Koch).

Utilisation recommandée

Petites restaurations des classes I, III et IV et matériau de remplissage pour les classes I et II

1. Déterminer la couleur de la dent et sélectionner la teinte appropriée.
2. Préparer la cavité conformément aux règles générales des techniques adhésives. Biseauter les bords de l'émail, le cas échéant. Protéger la pulpe dans les cavités profondes avec les préparations appropriées.

Remarque : DMG recommande l'utilisation d'une digue en caoutchouc.

3. Nettoyer la dent, éliminer tous les résidus de nettoyage au jet d'eau.

Remarque : le nettoyage à l'alcool peut provoquer un séchage excessif de la dentine.

4. Sécher la dent à l'air exempt d'eau et d'huile pour éviter un séchage excessif de la dentine. Une couche humide doit rester sur la surface de la dent.
5. Appliquer le matériau sur la surface de la cavité à l'aide des canules Luer-Lock Tips en pressant sur la seringue et en appliquant une fine couche ($\approx 0,5$ mm) sur l'ensemble de la surface de la paroi de la cavité pendant 25 secondes à l'aide de la brosse.
6. Éliminer tout excès, le cas échéant.
7. Photopolymériser pendant 20 secondes.
8. Appliquer le matériau comme suit :
 - Petites restaurations de classes I, III et V : constituer des couches d'une épaisseur maximale de 2 mm avec le matériau et photopolymériser chaque couche pendant 20 secondes à une intensité lumineuse d'au moins 1 000 mW/cm² ou pendant 40 secondes à une intensité lumineuse d'au moins 600 mW/cm².
 - Matériau de remplissage pour les classes I et II : utiliser le matériau pour constituer 1 couche avec une épaisseur maximale de 1 mm et photopolymériser pendant 20 secondes.

Remarque : il n'est pas nécessaire de masser les couches individuelles plusieurs fois.

9. Éliminer l'excédent de matériau, façonner le contour de la surface d'obturation et terminer en utilisant les instruments adaptés. Rechercher une éventuelle occlusion et la corriger le cas échéant.
10. Utiliser une pâte de polissage pour polir la surface d'obturation et les surfaces environnantes. À cet effet, utiliser une cupule pour polissage ou un disque de polissage.

Scellement des fissures et scellement étendu des fissures

1. Pour un scellement étendu, élargir les fissures très étroites et en forme d'ampoule.
2. Nettoyer l'émail avec de la pâte sans fluorure, éliminer tous les résidus de nettoyage à l'eau pulvérisée et sécher la dent à l'air exempt d'eau et d'huile. Pendant le séchage, laisser la surface de l'émail humide.
3. Déterminer la couleur de la dent et sélectionner la teinte appropriée.

Remarque : DMG recommande le mordançage de l'émail en plus du nettoyage. Pour cela, mordançer l'émail pendant 15-30 secondes avec un gel de mordançage à 37 % d'acide phosphorique, rincer pendant 15 secondes à l'eau et sécher à l'air exempt d'huile et d'eau. Pendant le séchage, laisser la surface de l'émail humide.

4. Appliquer le matériau sur la surface de la fissure ou la paroi de cavité à l'aide des canules Luer-Lock Tips en pressant sur la seringue et en appliquant une fine couche ($\approx 0,5$ mm) sur l'ensemble de la surface pendant 25 secondes à l'aide de la brosse.
5. Éliminer tout excès, le cas échéant.
6. Photopolymériser pendant 20 secondes.
7. Le cas échéant, utiliser le matériau pour constituer des couches d'une épaisseur maximale de 2 mm et photopolymériser chaque couche pendant 20 secondes à une intensité lumineuse d'au moins 1 000 mW/cm² ou pendant 40 secondes à une intensité lumineuse d'au moins 600 mW/cm².

Remarque : il n'est pas nécessaire de masser les couches individuelles plusieurs fois.

8. Rechercher une éventuelle occlusion et la corriger le cas échéant.

Interactions

- Les matériaux présentant de l'eugénol, de l'humidité et des substances grasses peuvent inhiber la polymérisation au niveau de la surface de contact. Éviter les matériaux contenant de l'eugénol, l'humidité et l'air contenant de l'huile !
- L'utilisation de bains de bouche, d'indicateurs de plaque et de chlorhexidine peut entraîner une décoloration.

Risques résiduels/effets secondaires

Aucun effet secondaire n'a été rapporté à ce jour. Le risque résiduel d'une hypersensibilité aux composants du matériau ne peut être écarté.

Mises en garde/précautions

- Ne pas laisser à la portée des enfants !
- Éviter tout contact avec la peau ! En cas de contact accidentel avec la peau, laver immédiatement et soigneusement la zone touchée au savon et à l'eau.
- Éviter tout contact avec les yeux ! En cas de contact accidentel avec les yeux, rincer tout de suite et soigneusement à grande eau, et consulter un médecin si nécessaire.
- Suivre les instructions du fabricant pour les autres produits utilisés avec le matériau/les matériaux.
- Tout incident sérieux impliquant ce produit doit être signalé au fabricant et aux autorités chargées de l'immatriculation.

Caractéristiques en matière de performance

Le produit répond aux exigences des propriétés mécaniques conformément à la norme DIN EN ISO 4049:2019, type 1, classe 2, groupe 1.

Profondeur de polymérisation ≥ 2 mm avec un temps de photopolymérisation de 20 secondes lorsque l'intensité lumineuse de la lampe est ≥ 1000 mW/cm²

Profondeur de polymérisation ≥ 2 mm avec un temps de photopolymérisation de 40 secondes lorsque l'intensité lumineuse de la lampe est ≥ 600 mW/cm²

Stockage/élimination

- Conserver au sec à une température comprise entre 2 et 25 °C (soit 36 et 77 °F) !
- Les déchets doivent être éliminés conformément aux réglementations nationales en vigueur.

Composition

Verre dentaire, bis-GMA, EBPADMA, alip. EDA, UDMA, MDP, HEMA, TEDMA, additifs.

Matériaux d'obturation inorganiques : environ 43 % en volume, 0,7-2,3 μ m.

Contient : 2-éthylhexyl 4-(diméthylamino)benzoate



Istruzioni per l'uso

Italiano

Descrizione del prodotto

Constic è un composito automordenzante, autoadesivo, radiopaco, fluido e fotopolimerizzabile. Il composito è pronto per l'uso immediato, perché i passaggi preparatori di mordenzatura, priming e adesione sono incorporati in Constic.

Destinazione d'uso

- Piccoli restauri di classe I e III
- Restauri di classe V
- Materiale per sottofondi per classi I e II
- Sigillatura di fessure
- Sigillatura di fessure estese
- Riparazioni di restauri in composito
- Modifiche di provvisori e provvisori a lungo termine
- Blocco e riempimento di sottosquadri nelle cavità
- Otturazioni per piccole cavità occlusali di denti decidui

Limitazioni d'uso

L'applicazione del materiale è controindicata se non è possibile lavorare in campo asciutto o utilizzare la tecnica di applicazione raccomandata. Non utilizzare Constic su dentina sottoposta a mordenzatura.

Indicazioni

- Perdita di sostanza dentale dovuta a carie, trauma o disturbi dello sviluppo
- Utilizzare su molari e premolari con estese fessure profonde e aumento del rischio di carie: sigillatura di fessure

Controindicazioni

- Non applicare Constic sulla polpa esposta.
- Non utilizzare il materiale in caso di allergia nota a uno qualsiasi dei componenti o di allergie da contatto.

Gruppo dei pazienti destinatari

Soggetti trattati nel corso di una procedura dentale.

Utilizzatori previsti

Dentista

Note per l'utilizzo

- Le lampade fotopolimerizzanti devono avere un'emissione da 450 nm ed essere sottoposte a revisione periodica. L'intensità luminosa deve essere di almeno 600 mW/cm². Rispettare le istruzioni fornite dal produttore della lampada fotopolimerizzatrice.
- Collocare la lampada fotopolimerizzante quanto più vicino possibile al materiale.
- Non rimuovere lo strato inibito dall'ossigeno poiché esso è necessario per l'adesione con lo strato successivo.
- Quando si utilizza Constic assieme ad altri materiali, si devono seguire le istruzioni del produttore applicabili.
- Se il materiale viene applicato nella cavità orale del paziente con un applicatore monouso, per motivi igienici quest'ultimo deve essere utilizzato solamente su quest'unico paziente.
- Disinfezione: il porta-pennello è riutilizzabile dopo la disinfezione, tuttavia deve essere sostituito se sono presenti segni visibili di usura, ad es. graffi. La disinfezione può essere eseguita utilizzando disinfettanti da immersione o applicabili mediante un panno, disponibili in commercio. DMG consiglia di utilizzare solo le soluzioni disinfettanti elencate da RKI (Robert Koch Institute).

Uso raccomandato

Piccoli restauri di classe I, III e V e materiale per sottofondi per classi I e II

1. Determinare il colore del dente e selezionare la tonalità appropriata.
2. Preparare la cavità come previsto dalle regole generali per l'impiego di tecniche adesive. Smussare i bordi dello smalto, se necessario. Proteggere la polpa presente nelle cavità profonde con preparazioni adatte.

Nota: DMG consiglia di utilizzare una diga di gomma.

3. Pulire il dente, rimuovere tutti i residui della pulizia con un getto d'acqua.

Nota: la pulizia con alcol può causare un essiccamento eccessivo della dentina.

4. Per evitare un essiccamento eccessivo della dentina, asciugare il dente utilizzando aria priva di acqua e olio. Deve rimanere uno strato umido sulla superficie del dente.
5. Applicare il materiale sulla superficie della cavità con l'ausilio delle Luer-Lock Tips esercitando pressione sulla siringa e massaggiarlo mediante il pennello sull'intera superficie della parete della cavità per 25 secondi, fino a formarne uno strato sottile ($\approx 0,5$ mm).
6. Rimuovere qualsiasi eccesso, se necessario.
7. Fotopolimerizzare per 20 secondi.
8. Applicare il materiale a strati, secondo le seguenti indicazioni:
 - Piccoli restauri di classe I, III e V: formare strati del materiale con uno spessore massimo di 2 mm e fotopolimerizzare ciascuno strato per 20 secondi con un'intensità luminosa di almeno 1000 mW/cm² oppure per 40 secondi con un'intensità luminosa di almeno 600 mW/cm².
 - Materiale per sottofondi per classi I e II: utilizzare il materiale per formare 1 strato con uno spessore massimo di 1 mm e fotopolimerizzare per 20 secondi.

Nota: non è necessario massaggiare i singoli strati più di una volta.

9. Rimuovere l'eccesso, sagomare la superficie dell'otturazione e rifinire utilizzando strumenti idonei. Controllare l'occlusione e correggerla se necessario.
10. Utilizzare una pasta lucidante per lucidare la superficie dell'otturazione e le superfici prossimali. Per la lucidatura utilizzare una coppetta o un disco lucidante.

Sigillatura di fessure e sigillatura di fessure estese

1. Per la sigillatura di fessure estese, ampliare le fessure particolarmente strette e le fessure ampollari.
2. Pulire lo smalto con pasta priva di fluoruro, rimuovere tutti i residui di pulitura con un getto d'acqua e asciugare il dente con aria priva di acqua e olio. Eseguendo tale operazione assicurarsi di lasciare la superficie dello smalto umida.
3. Determinare il colore del dente e selezionare la tonalità appropriata.

Nota: DMG raccomanda di eseguire la mordenzatura dello smalto in aggiunta alla sua pulizia. A tal fine, mordenzare lo smalto per 15-30 secondi con gel di acido fosforico al 37%, sciacquare per 15 secondi con acqua e asciugare con aria priva di olio e acqua. Eseguendo tale operazione assicurarsi di lasciare la superficie dello smalto umida.

4. Esercitare pressione sulla siringa per applicare il materiale sulla superficie della fessura o sulla parete della cavità con l'ausilio delle Luer-Lock Tips e utilizzare la spazzola per massaggiare sull'intera superficie per 25 secondi, fino a formarne uno strato sottile ($\approx 0,5$ mm).
5. Rimuovere qualsiasi eccesso, se necessario.
6. Fotopolimerizzare per 20 secondi.
7. Se necessario, utilizzare il materiale per formare strati con uno spessore massimo di 2 mm e fotopolimerizzare ciascuno strato per 20 secondi con un'intensità luminosa di almeno 1000 mW/cm² oppure per 40 secondi con un'intensità luminosa di almeno 600 mW/cm².

Nota: non è necessario massaggiare i singoli strati più di una volta.

8. Controllare l'occlusione e correggerla se necessario.

Interazioni

- Nei prodotti contenenti eugenolo l'aria contenente umidità e olio può ostacolare la polimerizzazione nell'area di contatto. Evitare i materiali contenenti eugenolo, l'umidità e

- l'aria contenente oliol
- L'utilizzo di collutori, rivelatori di placca e clorexidina può provocare decolorazione.

Rischi residui/effetti collaterali

Nessun effetto collaterale rilevato fino ad ora. Non si può escludere il rischio residuo di ipersensibilità ai componenti del materiale.

Avvertenze/precauzioni

- Conservare lontano dalla portata dei bambini!
- Evitare il contatto con la pelle! In caso di contatto accidentale con la pelle lavare immediatamente la parte interessata con acqua e sapone.
- Evitare il contatto con gli occhi! In caso di contatto accidentale con gli occhi sciacquare immediatamente con abbondante acqua e, se necessario, consultare un medico.
- Per l'utilizzo di altri prodotti con il materiale/i materiali, seguire le istruzioni del produttore.
- Eventuali incidenti gravi correlati all'impiego di questo prodotto devono essere segnalati al produttore e alle autorità di registrazione competenti.

Caratteristiche di prestazione del prodotto

Il prodotto rispetta i requisiti relativi alle proprietà meccaniche della normativa DIN EN ISO 4049:2019, tipo 1, classe 2, gruppo 1.

Profondità di polimerizzazione ≥ 2 mm con un tempo di fotopolimerizzazione pari a 20 secondi, quando l'intensità luminosa della lampada è ≥ 1000 mW/cm²

Profondità di polimerizzazione ≥ 2 mm con un tempo di fotopolimerizzazione pari a 40 secondi, quando l'intensità luminosa della lampada è ≥ 600 mW/cm²

Conservazione/eliminazione

- Conservare in un luogo asciutto da 2 a 25 °C (da 36 a 77 °F)!
- Lo smaltimento deve essere conforme alle disposizioni nazionali in materia.

Composizione

Dental glass, bis-GMA, EBPADMA, alip. EDA, UDMA, MDP, HEMA, TEDMA, additivi. Riempitivi inorganici: circa 43% in volume, 0,7-2,3 µm.

 Contiene: 2-Etilsil-4-(dimetilammino)benzoato

Instrucciones de uso

Español

Descripción del producto

Constic es un composite autograbable, autoadhesivo, radiopaco, fluido y fotopolimerizable. El composite está listo para usarse de inmediato, dado que Constic incluye los pasos de preparación de grabado, imprimación y adhesión.

Uso previsto

- Restauraciones menores de clase I y III
- Restauraciones de clase V
- Material de base para clase I y II
- Sellado de fisuras
- Sellado de fisuras extendidas
- Reparación de restauraciones con composite
- Modificaciones a provisionales y provisionales a largo plazo
- Bloqueo y relleno de socavaduras en caries
- Rellenos para pequeñas caries oclusales en la dentición primaria

Limitaciones de uso

La aplicación del material está contraindicada si no se dispone de un área de trabajo relativamente seca o no se puede realizar la técnica de aplicación recomendada. No usar Constic sobre dentina grabada.

Indicaciones

- Pérdida de sustancia dental por caries, causas traumáticas o trastornos del desarrollo
- Uso en molares y premolares con fisuras profundas pronunciadas y riesgo aumentado de caries: sellado de fisuras

Contraindicaciones

- No aplicar Constic en la pulpa expuesta.
- No utilizar el material si existe alguna alergia conocida a alguno de los componentes o alergias de contacto.

Grupo de pacientes

Personas que reciben tratamiento como parte de un procedimiento dental.

Usuarios previstos

Dentista

Notas para el uso

- Las lámparas de fotopolimerización deberían emitir a 450 nm y deben revisarse periódicamente. La intensidad de la luz debería ser al menos de 600 mW/cm². Contemplar las instrucciones del fabricante para las lámparas de fotopolimerización.
- Colocar la unidad de fotopolimerización lo más cerca posible del material.
- No retirar la capa de inhibición por oxígeno, dado que se necesita para la adhesión con la siguiente capa.
- Al usar Constic en combinación con otros materiales, se deben contemplar las instrucciones del fabricante correspondiente.
- Si el material se aplica a la boca del paciente con un aplicador de un solo uso, este aplicador solo se debe utilizar en ese paciente por motivos de higiene.
- Desinfección: El portacepillos puede reutilizarse tras la desinfección, aunque debe cambiarse si presenta signos visibles de desgaste, como arañazos. La desinfección puede realizarse usando un desinfectante convencional de fricción o inmersión. DMG recomienda utilizar únicamente las soluciones desinfectantes indicadas por el RKI (Robert Koch Institute).

Recomendaciones de uso

Restauraciones menores de clase I, III y V, y material de base para clase I y II

- Determinar el color del diente y seleccionar el tono adecuado.
- Preparar la cavidad de acuerdo con las reglas generales para las técnicas adhesivas. Biselar los bordes del esmalte si es necesario. Proteger la pulpa de caries profundas con los preparados adecuados.

Nota: DMG recomienda el uso de un dique de goma.

- Limpiar el diente y retirar todos los residuos de la limpieza con un spray con agua.

Nota: Limpiar con alcohol podría resecar la dentina en exceso.

- Secar el diente usando aire sin agua ni aceite para no resecar demasiado la dentina. Debe quedar una capa húmeda en la superficie del diente.
- Aplicar el material en la superficie de la caries con ayuda de Luer-Lock Tips presionando con la jeringa y masajear con el cepillo durante 25 segundos hasta que quede una capa fina (≈ 0,5 mm) en toda la superficie de la pared de la caries.
- Retirar eventuales excedentes.
- Fotopolimerizar durante 20 segundos.
- Aplicar el material en capas del modo siguiente:
 - Restauraciones menores de clase I, III y V: Aplicar capas del material con un grosor máximo de 2 mm y fotopolimerizar cada capa durante 20 segundos con una intensidad de al menos 1000 mW/cm² o durante 40 segundos con una intensidad de al menos 600 mW/cm².
 - Material de base para clase I y II: Usar el material para crear una capa con un grosor máximo de 1 mm, y fotopolimerizar durante 20 segundos.

Nota: No es necesario masajear cada una de las capas más de una vez.

- Retirar el exceso, dar forma a la superficie del relleno y prepararla usando instrumentos adecuados. Comprobar la oclusión y corregir si es necesario.
- Utilizar una pasta de pulido para pulir la superficie del relleno y las superficies adyacentes. Emplear una copa o disco de pulido para pulir.

Sellado de fisuras y fisuras extendidas

- Para el sellado de fisuras extendidas, ensanchar las fisuras especialmente estrechas y con forma de ampolla.
- Limpiar el esmalte con una pasta sin flúor, retirar todos los residuos de la limpieza con un spray con agua y secar el diente con aire sin aceite ni agua. Al hacerlo, dejar húmeda la superficie del esmalte..
- Determinar el color del diente y seleccionar el tono adecuado.

Nota: DMG recomienda grabar el esmalte además de limpiarlo. Para ello, grabar el esmalte durante 15 – 30 segundos con gel de ácido fosfórico al 37 %, aclarar durante 15 segundos con agua y secar con aire sin aceite ni agua. Al hacerlo, dejar húmeda la superficie del esmalte.

- Presionar la jeringa para aplicar el material en la superficie de la fisura o la pared de la caries con ayuda de Luer-Lock Tips y masajear con el cepillo durante 25 segundos hasta obtener una capa fina (≈ 0,5 mm) en toda la superficie.
- Retirar eventuales excedentes.
- Fotopolimerizar durante 20 segundos.
- Si es necesario, utilizar el material para crear capas de un grosor máximo de 2 mm y fotopolimerizar cada capa durante 20 segundos con una intensidad de al menos 1000 mW/cm² o durante 40 segundos con una intensidad de al menos 600 mW/cm².

Nota: No es necesario masajear cada una de las capas más de una vez.

- Comprobar la oclusión y corregir si es necesario.

Interacciones

- Los materiales con eugenol, la humedad y el aire cargado pueden inhibir la polimerización en la zona de contacto. ¡Evite materiales que contengan eugenol, la humedad y el aire con aceite!
- El uso de enjuagues bucales, reveladores de placa y clorhexidina puede provocar decoloración.

Riesgos/Efectos secundarios residuales

Hasta ahora no se conocen efectos secundarios. No se puede desestimar el riesgo residual de hipersensibilidad a los componentes del material.

Advertencias/Precauciones

- ¡Mantener fuera del alcance de los niños!
- ¡Evitar el contacto con la piel! En caso de contacto accidental con la piel, lavar inmediatamente la zona afectada con agua y jabón.
- ¡Evitar el contacto con los ojos! En caso de contacto accidental con los ojos, lavar inmediatamente con abundante agua y acudir al médico si fuera necesario.
- Contemplar las instrucciones del fabricante para los otros productos que se utilizan con el material o los materiales.
- En caso de incidentes graves relacionados con este producto, informar al fabricante y a las autoridades de registro competentes.

Características de rendimiento del producto

El producto cumple los requisitos de propiedades mecánicas de la norma DIN EN ISO 4049:2019, tipo 1, clase 2, grupo 1.
Profundidad de polimerización ≥ 2 mm con un segundo periodo de fotopolimerización de 20 segundos cuando la intensidad de la lámpara es ≥ 1000 mW/cm².
Profundidad de polimerización ≥ 2 mm con un segundo periodo de fotopolimerización de 40 segundos cuando la intensidad de la lámpara es ≥ 600 mW/cm².

Almacenamiento/Eliminación

- ¡Almacenar en un lugar seco a una temperatura de 2 a 25 °C (36 a 77 °F)!
- La eliminación debe cumplir con las normas nacionales.

Composición

Vidrio dental, bis-GMA, EBPADMA, EDA alifática, UDMA, MDP, HEMA, TEDMA, aditivos. Porcentaje de materiales inorgánicos de relleno: aprox. 43 % volumen, 0,7 – 2,3 µm.



Contiene: 4-(dimetilamino) benzoato de 2-etihexilo

Instruções de uso

Português

Descrição do produto

O Constic é um compósito autocondicionante, autoadesivo, radiopaco, fluido e fotopolimerizável. O compósito está pronto para uso imediato, porque as medidas de condicionamento, preparação e fixação estão incluídas no Constic.

Finalidade prevista

- Pequenas restaurações das classes I e III
- Restaurações classe V
- Material de preenchimento para classes I e II
- Selante de fissuras
- Selagem de fissuras extensas
- Reparos de restaurações à base de compósito
- Modificações em provisórios e provisórios de longo prazo
- Preenchimentos de áreas retentivas em cavidades
- Restaurações para pequenas cavidades oclusais em dentes decíduos

Limitações de uso

A aplicação do material é contraindicada, se não for possível realizar um isolamento a seco ou usar a técnica de aplicação recomendada. Não utilize o Constic na dentina condicionada.

Indicações

- Perda de substância dentária por cáries, trauma ou transtornos de desenvolvimento
- Utilização em molares e pré-molares com fissuras profundas evidentes e risco elevado de cárie: selante de fissuras

Contraindicações

- Não aplique o Constic sobre a polpa exposta.
- Não use o material, caso o usuário tenha histórico de alergias de contato a qualquer um dos componentes deste produto.

Grupos-alvo de pacientes

Pessoas em tratamento como parte de um procedimento odontológico.

Usuários a que se destinam

Dentista

Observações sobre o uso

- Os aparelhos de fotopolimerização devem emitir um comprimento de onda de 450 nm e devem ser verificados regularmente. A intensidade da luz deve ser de, no mínimo, 600 mW/cm². Observe as instruções do fabricante para o aparelho de fotopolimerização.
- Posicione o aparelho de fotopolimerização o mais próximo possível do material.
- Não remova a camada de bloqueio de oxigênio, porque ela é necessária para a adesão da camada seguinte.
- Ao utilizar o Constic em combinação com outros materiais, siga as instruções aplicáveis do fabricante.
- Caso o produto seja aplicado na boca do paciente com um aplicador descartável, esse aplicador deve ser usado em um único paciente por razões de higiene.
- Desinfecção: o suporte da escova pode ser reutilizado após desinfecção, embora seja necessário substituí-lo caso apresente sinais claros de desgaste, por exemplo, riscos. A desinfecção pode ser realizada com desinfetantes de imersão ou uso tópico disponíveis no mercado. A DMG recomenda o uso exclusivo de soluções desinfetantes indicadas pelo RKI (Robert Koch Institute).

Aplicação recomendada

Pequenas restaurações de classes I, III e V, e material de preenchimento para classes I e II

1. Determine a tonalidade dos dentes e escolha a cor adequada.
2. Prepare a cavidade de acordo com as regras gerais de técnica de adesão. Caso necessário, chanfre as bordas do esmalte. Em caso de cavidades profundas, proteja a polpa com preparações adequadas.

Observação: a DMG recomenda o uso de uma solução de um dique de borracha.

3. Limpe os dentes e remova todos os resíduos da limpeza com jato de água.

Observação: a limpeza realizada com álcool pode causar o ressecamento excessivo da dentina.

4. Seque o dente com ar isento de água e de óleo para evitar o ressecamento excessivo da dentina. Uma camada úmida deve permanecer na superfície do dente.
5. Pressione a seringa das Luer-Lock Tips para aplicar o produto na superfície da cavidade e passe uma camada fina (≈ 0,5 mm) por toda a superfície da cavidade com uma escova durante 25 segundos.
6. Remova o excesso, conforme necessário.
7. Faça a fotopolimerização por 20 segundos.
8. Aplique o material da seguinte forma:
 - Pequenas restaurações de classes I, III e V: forme camadas com espessura máxima de 2 mm com o produto e fotopolimerize cada camada por 20 segundos com intensidade de luz de pelo menos 1000 mW/cm² ou por 40 segundos com intensidade de luz de pelo menos 600 mW/cm².
 - Material de preenchimento para classes I e II: use o produto para formar 1 camada com espessura máxima de 1 mm e fotopolimerize por 20 segundos.

Observação: cada camada individual pode ser aplicada apenas uma vez.

9. Remova o excesso, corrija a superfície da restauração e faça o acabamento usando instrumentos adequados. Verifique e corrija a oclusão, caso necessário.
10. Use uma pasta de polimento para finalizar a superfície da restauração e as superfícies adjacentes. Faça o trabalho de polimento com um cone ou disco de polimento.

Selagem de fissuras e selagem de fissuras extensas

1. Para a selagem de fissuras extensas, alargue as fissuras excessivamente estreitas e amputadas.
2. Limpe o esmalte com uma pasta sem fluoreto, remova todos os resíduos da limpeza com jato de água e seque o dente com ar isento de água e de óleo. Neste caso, a superfície do esmalte deve ficar úmida.
3. Determine a tonalidade dos dentes e escolha a cor adequada.

Observação: a DMG recomenda condicionar o esmalte, além da limpeza. Para isso, condicione o esmalte por 15–30 segundos com ácido fosfórico gel a 37%, enxágue por 15 segundos com água e seque com ar isento de óleo e de água. Neste caso, a superfície do esmalte deve ficar úmida.

4. Pressione a seringa para aplicar o material sobre a superfície da fissura ou da parede da cavidade com a ajuda das Luer-Lock Tips e utilize o pincel para massagear uma camada fina (≈ 0,5 mm) em toda a superfície durante 25 segundos.
5. Remova o excesso, conforme necessário.
6. Faça a fotopolimerização por 20 segundos.
7. Caso necessário, use o produto para formar camadas com espessura máxima de 2 mm e

fotopolimerize cada camada por 20 segundos com intensidade de luz de pelo menos 1000 mW/cm² ou por 40 segundos com intensidade de luz de pelo menos 600 mW/cm².

Observação: cada camada individual pode ser aplicada apenas uma vez.

8. Verifique e corrija a oclusão, caso necessário.

Interações medicamentosas

- Materiais contendo eugenol, umidade e ar oleoso podem dificultar a polimerização na área de contato. Evite produtos com eugenol, assim como umidade e ar com óleo!
- A utilização de antissépticos bucais, indicadores de placa e clorexidina pode causar descoloração.

Riscos residuais/efeitos colaterais

Até o momento não são conhecidos quaisquer efeitos colaterais. Apesar disso, pode haver risco residual de hipersensibilidade aos componentes do produto.

Advertências/precauções

- Mantenha longe do alcance de crianças!
- Evite o contato com a pele! Em caso de contato acidental com a pele, lave imediatamente a zona afetada com água em abundância e sabão.
- Evite o contato com os olhos! Em caso de contato involuntário com os olhos, enxágue imediatamente com água em abundância e consulte um médico, se necessário.
- Siga as instruções de uso dos fabricantes de outros produtos que podem ser usados com os materiais.
- Caso ocorram incidentes graves relacionados a este produto, eles devem ser comunicados ao fabricante, bem como às autoridades de registro responsáveis.

Características de desempenho do dispositivo

O produto cumpre os requisitos de propriedades mecânicas de acordo com a norma DIN EN ISO 4049:2019, Tipo 1, Classe 2, Grupo 1.

Profundidade de polimerização ≥ 2 mm com 20 segundos de fotopolimerização, quando a intensidade de luz da lâmpada for ≥ 1000 mW/cm²

Profundidade de polimerização ≥ 2 mm com 40 segundos de fotopolimerização, quando a intensidade de luz da lâmpada for ≥ 600 mW/cm²

Armazenamento/eliminação

- Armazene em local seco a uma temperatura entre 2 e 25 °C (36 e 77 °F)!
- Elimine o material de acordo com a legislação nacional em vigor.

Composição

Vidro dental, bis-GMA, EBPADMA, EDA alif., UDMA, MDP, HEMA, TEDMA, aditivos. Materiais de preenchimento inorgânicos: cerca de 43% do volume, 0,7–2,3 µm.

 Contém: 4-dimetilaminobenzoato de 2-etil hexila

Fabricado por: DMG Chemisch-Pharmazeutische Fabrik GmbH

Elbgaustraße 248 · 22547 Hamburg · Germany

Importado no Brasil por: Sterngold do Brasil Ltda (DMG do Brasil)

Av. das Nações Unidas, 14261, Anexo B – Esc. 26-115 – Vl. Gertrudes – São Paulo/SP

Reg. ANVISA: 10346410100

Produto para uso intraoral.

Gebruiksaanwijzing

Nederlands

Productbeschrijving

Constic is een zelfetsend, zelfhechtend, radio-opaak, vloeibaar composiet dat met licht wordt uitgehard. Het is onmiddellijk klaar voor gebruik omdat Constic de voorbereidende stappen van etsen, primen en hechten bevat.

Beoogde doel

- Kleine restauraties klasse I en III
- Restauraties klasse V
- Ondervulmateriaal voor klasse I en II
- Fissuurverzegeling
- Uitgebreide sealing van fissuren
- Reparatie van composietrestauraties
- Modificaties van tijdelijke voorzieningen en langdurige tijdelijke voorzieningen
- Uitblokken en vullen van ondersnijdingen in caviteiten
- Vullingen voor kleine occlusale caviteiten in melktanden

Gebruiksbeperkingen

Gebruik van het materiaal wordt afgeraden indien geen droge isolatie mogelijk is of de aanbevolen techniek niet kan worden toegepast. Constic niet gebruiken op geëetst dentine.

Indicaties

- Verlies van tandweefsel als gevolg van cariës, trauma of ontwikkelingsstoornissen
- Gebruik bij molaren en premolaren met duidelijke diepe fissuren en een verhoogd cariërisico: fissuurverzegeling

Contra-indicaties

- Constic niet op blootliggende pulpa aanbrengen.
- Materiaal niet gebruiken bij bekende allergieën voor een of meer van de bestanddelen of contactallergieën.

Patiëntendoelgroep

Personen die tandheelkundig worden behandeld.

Beoogde gebruikers

Tandarts

Aanwijzingen voor het gebruik

- Polymerisatielampen dienen een lichtemissie van 450 nm te hebben en moeten regelmatig worden gecontroleerd. De lichtintensiteit moet minimaal 600 mW/cm² bedragen. Raadpleeg de instructies van de fabrikant van de gebruikte polymerisatielamp.
- Houd het lichtuithardingsapparaat zo dicht mogelijk bij het materiaal.
- De door zuurstof geïnhibeerde laag niet verwijderen omdat deze nodig is voor de hechting met de volgende laag.
- Bij gebruik van Constic in combinatie met andere materialen moeten de aanwijzingen van de desbetreffende fabrikant in acht worden genomen.
- Indien het materiaal in de mond van de patiënt wordt aangebracht met een wegwerppapplicator, dan mag deze vanuit hygiënisch oogpunt alleen bij deze patiënt worden gebruikt.
- Desinfectie: de brush-houder kan na desinfectie opnieuw worden gebruikt, maar moet worden vervangen als deze zichtbare tekenen van slijtage, bijv. krassen, vertoont. Desinfectie kan worden uitgevoerd met behulp van een in de handel verkrijgbaar veeg- of dompel-desinfectiemiddel. DMG adviseert om alleen desinfectieoplossingen te gebruiken die door het RKI (Robert Koch Instituut, Duitsland) worden aanbevolen.

Aanbevolen gebruik

Kleine restauraties klasse I, III en V en ondervulmateriaal voor klasse I en II

1. Tandkleur bepalen en de passende kleur selecteren.
2. Bereid de caviteit voor volgens de algemene regels voor hechttechnieken. Schuin indien nodig de randen van het glazuur af. Pulpa in diepe caviteiten met geschikte preparaties beschermen.

Opmerking: DMG adviseert het gebruik van een cofferdam.

3. Reinig het gebitselement, verwijder alle reinigingsresten met waterspray.

Opmerking: Het reinigen met alcohol kan ertoe leiden dat het dentine uitdroogt.

4. Droog het gebitselement met behulp van water- en olievrije lucht om uitdroging van het dentine te voorkomen. Er moet een vochtige laag op het oppervlak van het gebitselement achterblijven.
5. Het materiaal op het oppervlak van de caviteit aanbrengen met behulp van de Luer-Lock Tips door op de spuit te drukken en daarna met de brush een dunne laag ($\approx 0,5$ mm) gedurende 25 seconden in het gehele oppervlak van de caviteitswand inmasseren.
6. Indien nodig overtollig materiaal verwijderen.
7. 20 seconden met licht uitharden.
8. Het materiaal uit als volgt in lagen aanbrengen:
 - Kleine restauraties klasse I, III en V: met het materiaal lagen opbouwen met een maximale dikte van 2 mm en elke laag gedurende 20 seconden met licht uitharden bij een lichtintensiteit van ten minste 1000 mW/cm² of gedurende 40 seconden bij een lichtintensiteit van ten minste 600 mW/cm².
 - Ondervulmateriaal voor klasse I en II: met het materiaal 1 laag opbouwen met een maximale dikte van 1 mm en gedurende 20 seconden met licht uitharden.

Opmerking: De individuele lagen hoeven niet meer dan een keer te worden ingemasseed.

9. Overtollig materiaal verwijderen, het gevulde oppervlak met daarvoor geschikte instrumenten contoureren en afwerken. De occlusie controleren en indien nodig corrigeren.
10. Gebruik een polijstpasta om het gevulde oppervlak en aangrenzende oppervlakken te polijsten. Gebruik voor het polijsten polijstkopjes of polijstschijfjes.

Sealing van fissuren en uitgebreide sealing van fissuren

1. Voor een uitgebreide sealing van fissuren moeten bijzonder smalle en flesvormige fissuren verbreed worden.
2. Droog het glazuur met een fluoridevrije pasta, verwijder overtollig reinigingsmateriaal met

waterspray en droog het gebitselement met water- en olievrije lucht. Zorg er daarbij voor dat het glazueroppervlak vochtig blijft.

-
-
3. Tandkleur bepalen en de passende kleur selecteren.

Opmerking: DMG adviseert het glazuur niet alleen te reinigen maar ook te etsen. Daarvoor het glazuur gedurende 15 - 30 seconden etsen met 37 % fosforzuurgel, daarna 15 seconden met water spoelen en met olie- en watervrije lucht drogen. Zorg er daarbij voor dat het glazueroppervlak vochtig blijft.

-
-
-
4. Druk op de spuit om het materiaal met behulp van de Luer-Lock Tips op het oppervlak van de fissuur of de caviteitswand aan te brengen en gebruik de borstel om een dun laagje ($\approx 0,5$ mm) gedurende 25 seconden in het gehele oppervlak in te masseren.
5. Indien nodig overtollig materiaal verwijderen.
6. 20 seconden met licht uitharden.
7. Indien nodig het materiaal gebruiken om lagen op te bouwen met een maximale dikte van 2 mm en elke laag gedurende 20 seconden met licht uitharden bij een lichtintensiteit van ten minste 1000 mW/cm² of gedurende 40 seconden bij een lichtintensiteit van ten minste 600 mW/cm².

Opmerking: De individuele lagen hoeven niet meer dan een keer te worden ingemasseed.

-
-
-
-
-
-
-
8. De occlusie controleren en indien nodig corrigeren.

Interacties

- Materialen die eugenol, vocht of oliehoudende lucht bevatten, kunnen de polymerisatie in het contactgebied nadelig beïnvloeden. Eugenolhoudende materialen, vocht en oliehoudende lucht vermijden!
- Het gebruik van mondspoelingen, plaque-indicators of chloorhexidine kan tot verkleuring leiden.

Resterende risico's/bijwerkingen

Tot op heden zijn er geen bijwerkingen bekend. Het resterende risico van overgevoeligheid voor componenten van het materiaal kan niet worden uitgesloten.

Waarschuwingen/voorzorgsmaatregelen

- Buiten bereik van kinderen bewaren!
- Vermijd contact met de huid! Spoel bij onbedoeld contact met de huid de desbetreffende plekken grondig af met water en zeep.
- Vermijd contact met de ogen! Bij onbedoeld contact met de ogen, onmiddellijk grondig spoelen met ruime hoeveelheden water en indien nodig een arts raadplegen.
- Neem bij andere producten die samen met het materiaal/de materialen worden gebruikt de gebruiksaanwijzing van de fabrikant in acht.
- Ernstige voorvallen waarbij dit product betrokken is, dienen te worden gemeld aan de fabrikant en aan de verantwoordelijke registratie instantie.

Prestatiekenmerken van het product

Het product voldoet aan de eisen voor mechanische eigenschappen van DIN EN ISO 4049:2019, type 1, klasse 2, groep 1.

Polymerisatie diepte ≥ 2 mm met een lichtuithardingstijd van 20 seconden bij een lichtintensiteit van de lamp van ≥ 1000 mW/cm²

Polymerisatie diepte ≥ 2 mm met een lichtuithardingstijd van 40 seconden bij een lichtintensiteit van de lamp van ≥ 600 mW/cm²

Opslag/verwijdering

- Bewaren op een droge plaats, bij een temperatuur van 2 tot 25 °C (36 tot 77 °F)!
- Afvoer moet voldoen aan nationale voorschriften.

Samenstelling

Tandheelkundig glas, bis-GMA, EBPADMA, alip. EDA, UDMA, MDP, HEMA, TEDMA, additieven. Anorganisch vulmateriaal: ong. 43 vol%, 0,7-2,3 μ m.

Bevat: 2-ethylhexyl 4-(dimethylamino)benzoate



Brugsanvisning

Dansk

Produktbeskrivelse

Constic er et selvætsende, selvklæbende, røntgenuigennemtrængeligt, flydende komposit, der hærdes med lys. Komposittet er straks klar til brug, fordi de forberedende trin ætsning, klargøring og binding er indeholdt i Constic.

Erklærede formål

- Små restaureringer i klasse I og III
- Restaureringer i klasse V
- Underfyldningsmateriale til klasse I og II
- Forsegling af fissurer
- Udvidet fissurforsegling
- Reparationer af kompositrestaureringer
- Ændringer af midlertidige og langtidsmidlertidige
- Blokering og fyldning af underskæringer i hulrum
- Fyldninger til små okklusale hulrum i mælketænder

Begrænsninger i anvendelsen

Brugen af materialet er kontraindiceret, hvis tør isolering eller den anbefalede teknik ikke er mulig. Undlad at bruge Constic på ætset dentin.

Indikationer

- Tab af tandmasse på grund af caries, traume eller udviklingsforstyrrelser
- Bruges i molarer og præmolarer med udprægede fissurer og øget risiko for karies: forsegling af fissurer

Kontraindikationer

- Brug ikke Constic på den eksponerede pulpa.
- Undlad at bruge materialet ved kendte allergier overfor komponenterne eller ved kontaktallergier.

Patientmålgruppe

Personer der modtager behandling som del af en tandbehandling.

Tilsigtede brugere

Tandlæge

Noter til brug

- Lyshærdende enheder bør have en effekt på 450 nm og bør kontrolleres med jævne mellemrum. Lysintensiteten bør mindst være 600 mW/cm². Overhold producentens anvisninger for den lyshærdende enhed.
- Anbring den lyshærdende enhed så tæt på materialet som muligt.
- Undlad at fjerne det ilt-hæmmende lag, da dette er nødvendigt for bindingen med det næste lag.
- Når du bruger Constic i forbindelse med andre materialer, følg producentens anvisninger.
- Hvis materialet påføres i patientens mund med en engangsapplikator, må engangsapplikatoren af hygiejniske årsager kun bruges til denne ene patient.
- Desinfektion: Penselholderen kan bruges igen efter desinfektion, men bør udskiftes, hvis der er synlige tegn på slitage, som f.eks. ridser. Desinfektionen kan udføres ved hjælp af et kommercielt tilgængeligt desinfektionsmiddel til aftørring eller dypning. DMG anbefaler kun at bruge desinficerende løsninger, der anbefales af RKI (Robert Koch Institut).

Anbefalet brug

Små restaureringer i klasse I, III og V og underfyldningsmateriale til klasse I og II

- Bestem tandfarven og vælg den passende nuance.
- Forbered hullet i henhold til de generelle regler for klæbeteknik. Affas Affas om nødvendigt emaljekanterne. Beskyt pulpaen i dybe hulrum med passende præparater.

Bemærk: DMG anbefaler brugen af en kofferdam.

-
-
3. Rengør tanden og fjern alle rengøringsrester med vandspray.

Bemærk: Rengøring med alkohol kan forårsage udtørring af dentinen.

-
-
-
-
4. Tør tanden ved hjælp af vandfri og oliefri luft for at undgå, at dentinen udtørres. Der skal være et fugtigt lag tilbage på tandens overflade.
5. Påfør materialet på hulrummets overflade ved hjælp af Luer-Lock Tips ved at trykke på sprøjten og massere et tyndt lag ($\approx 0,5$ mm) ind i hele overfladen af hulrummets væg i 25 sekunder ved hjælp af penslen.
6. Fjern om nødvendigt eventuelt overskydende materiale.
7. Lyshærd i 20 sekunder.
8. Læg materialet i lag som følger:
 - Små restaureringer i klasse I, III og V: Opbyg lag af materialet med en maksimal tykkelse på 2 mm og lyshærd hvert lag i 20 sekunder ved en lysintensitet på mindst 1000 mW/cm² eller 40 sekunder ved en lysintensitet på mindst 600 mW/cm².
 - Underfyldningsmateriale til klasse I og II: Brug materiale til at opbygge 1 lag med en maksimal tykkelse på 1 mm og lyshærd i 20 sekunder.

Bemærk: Det er ikke nødvendigt at massere de enkelte lag mere end en gang.

-
-
-
-
-
-
-
-
9. Fjern overskuddet og giv fyldningsoverfladen kontur og finish med de passende instrumenter. Kontroller okklusionen og korriger om nødvendigt.
10. Brug en poleringspasta til at polere fyldningens overflade og de tilstødende overflader. Brug en poleringskop eller en poleringsskive til poleringsarbejdet.

Fissurförsegling og udvidet fissurförsegling

- 1. Ved forlænget fissurförsegling udvides især smalle og rørformede fissurer.
- 2. Rengør emaljen med fluorfri pasta, fjern alle rester efter rengøringen med vandspray og tør tanden med vand- og oliefri luft. Derved efterlades emaljens overflade fugtig.
- 3. Bestem tandfarven og vælg den passende nuance.

Bemærk: DMG anbefaler foruden rengøring også ætsning af emaljen. For at gøre dette, ætsets emaljen i 15–30 sekunder med 37 % fosforsyre, skylles med vand i 15 sekunder og tørres med olie- og vandfri luft. Derved efterlades emaljens overflade fugtig.

- 4. Tryk på kanylen for at påføre materialet på fissurens eller hulrummets overflade ved hjælp af Luer-Lock Tips og massér et tyndt lag (= 0,5 mm) ind i hele overfladen i 25 sekunder ved hjælp af penslen.
- 5. Fjern om nødvendigt eventuelt overskydende materiale.
- 6. Lyshærd i 20 sekunder.
- 7. Om nødvendigt, opbyg lag af materialet med en maksimal tykkelse på 2 mm og lyshærd hvert lag i 20 sekunder ved en lysintensitet på mindst 1000 mW/cm² eller 40 sekunder ved en lysintensitet på mindst 600 mW/cm².

Bemærk: Det er ikke nødvendigt at massere de enkelte lag mere end en gang.

- 8. Kontroller okklusionen og korriger om nødvendigt.

Interaktioner

- Materialer, der indeholder eugenol, fugt og olieholdig luft, kan hæmme polymerisationen i kontaktområdet. Undgå materialer, der indeholder eugenol, fugt og luft, der indeholder olie!
- Brug af mundskyllemidler, plak-indikatorer og klorhexidin kan medføre misfarvninger.

Restrisici/bivirkninger

Der er til dato ingen kendte bivirkninger. Den resterende risiko for overfølsomhed over for bestanddele af materialet kan ikke udelukkes.

Advarsler/forholdsregler

- Opbevares udenfor børns rækkevidde!
- Undgå kontakt med huden! I tilfælde af utilsigtet kontakt med huden vaskes stedet straks omhyggeligt med vand og sæbe.
- Undgå øjenkontakt! I tilfælde af utilsigtet øjenkontakt skylles øjnene straks omhyggeligt med rigeligt vand, og om nødvendigt konsulteres en læge.
- Følg producentens brugsanvisninger for andre materialer, der bruges sammen med materialet/materialerne.
- Alvorlige uheld, der involverer dette produkt, skal indberettes til fabrikanten og til de ansvarlige tilsynsførende myndigheder.

Egenskaber af produktets ydeevne

Produktet opfylder kravene til mekaniske egenskaber i henhold til DIN EN ISO 4049:2019, type 1, klasse 2, gruppe 1.

Polymerisationsdybde ≥ 2 mm med 20 sekunders lyshærdningstid, når lampens lysintensitet er ≥ 1000 mW/cm²

Polymerisationsdybde ≥ 2 mm med 40 sekunders lyshærdningstid, når lampens lysintensitet er ≥ 600 mW/cm²

Opbevaring/bortskaffelse

- Opbevares på et tørt sted ved 2 til 25 °C (36 til 77 °F)!
- Bortskaffelsen skal overholde de nationale regler.

Sammensætning

Dentalglas, bis-GMA, EBPADMA, alip. EDA, UDMA, MDP, HEMA, TEDMA, tilsætningsstoffer.

Uorganiske fyldmaterialer: ca. 43 vol %, 0,7–2,3 µm.

Indeholder: 2-ethylhexyl 4-(dimethylamino)benzoat



Bruksanvisningar

Svenska

Produktbeskrivning

Constic är en självetsande, självhäftande, radiopak, flytande komposit som härdas med ljus. Kompositen är omedelbart klar för användning, eftersom de förberedande stegen för etsning, priming och bindning ingår i Constic.

Avsett ändamål

- Små restaureringar av klass I och III
- Restaureringar av klass V
- Basmaterial för klass I och II
- Plombering av sprickor
- Utvidgad fissurförsegling
- Reparationer av kompositrestaureringar
- Ändringar av provisoriska lagningar och provisoriska lagringar för en längre tids användning
- Blockering och fyllning av underskärningar i hålrum
- Fyllningar för små ocklusala hål i mjölkttänder

Begränsningar för användningen

Applicering av materialet är kontraindicerat om torr isolering eller om rekommenderade appliceringsmetoder inte kan användas. Constic får inte användas på etsat dentin.

Indikationer

- Förlust av tandsubstans på grund av karies, trauma eller utvecklingsstörningar
- Användning i molarer och premolarer med tydliga djupa sprickor och ökad risk för karies: plombering av sprickor

Kontraindikationer

- Applicera inte Constic direkt på den exponerade pulpan.
- Använd inte materialet om det förekommer kända allergier mot någon av komponenterna eller kontaktallergier.

Patientmålgrupp

Personer som undergår tandbehandling.

Avsedda användare

Tandläkare

Anmärkningar avseende användning

- Hårdlampor bör emittera med 450 nm och kontrolleras regelbundet. Ljusintensiteten bör uppgå till minst 600 mW/cm². Observera tillverkarens bruksanvisning för ljushärdningsenheten.
- Placera hårdlampans ljusutgång så nära materialet som möjligt.
- Ta inte bort det syrehämmande skiktet eftersom det krävs för sammanfogningen med nästa lager.
- Följ tillverkarens instruktioner vid användning av Constic i kombination med andra material.
- Om materialet appliceras i patientens mun med en engångsapplikator ska denna applikator av hygieniska skäl endast användas på denna patient.
- Desinfektion: Borsthållaren kan återanvändas efter desinfektion, även om den bör bytas ut om det finns synliga tecken på slitage som exempelvis repor. Desinficering kan utföras genom avtorkning eller nedsänkning med hjälp av ett kommersiellt tillgängligt desinfektionsmedel. DMG rekommenderar endast användning av av desinfektionsmedel från RKI (Robert Koch-institutet).

Rekommenderad användning

Små restaurationer av klass I, III och V och basmaterial för klass I och II

- 1. Bestäm tandfärgen och välj lämplig nyans.
- 2. Förbered kaviteten enligt de allmänna bestämmelserna om fästmetoder. Snedslipa emaljens kanter vid behov. Skydda pulpan i djupa kaviteter på lämpligt sätt.

Observera: DMG rekommenderar att man använder en kofferdam.

- 3. Rengör tanden och ta bort alla rengöringsrester med vattenspray.

Observera: Rengöring med alkohol kan leda till att dentinen torkar för mycket.

- 4. Torka tanden med vatten- och oljefri luft så att dentinen inte torkar för mycket. Ett fuktigt lager måste finnas kvar på tandens yta.
- 5. Applicera materialet på kavitetsytan med hjälp av Luer-Lock Tips genom att trycka på sprutan och massera ett tunt lager (≈ 0,5 mm) på hela kavitetsväggen i 25 sekunder med borsten.
- 6. Ta vid behov bort eventuellt överskott.
- 7. Ljushärda i 20 sekunder.
- 8. Bygg upp materialet i lager enligt följande:
 - Små restaureringar av klass I, III och V: Bygg upp lager med en maximal tjocklek på 2 mm med materialet och ljushärda varje lager i 20 sekunder vid en ljusstyrka på minst 1 000 mW/cm² eller 40 sekunder vid en ljusstyrka på minst 600 mW/cm².
 - Basmaterial för klass I och II: Använd materialet för att bygga upp ett lager med en maximal tjocklek på 1 mm och ljushärda i 20 sekunder.

Observera: Det är inte nödvändigt att massera de enskilda lagren mer än en gång.

- 9. Ta bort överskott, konturera fyllningsytan och slutför med lämpliga instrument. Kontrollera med avseende på okklusion och korriger vid behov.
- 10. Använd en polermassa för att polera fyllningsytan och intilliggande ytor. Använd en polerkopp eller polerskiva för poleringen.

Fissurförsegling och utvidgad fissurförsegling

1. För utvidgad fissurförsegling, vidga särskilt trånga och djupa fissurer.
2. Rengör emaljen med fluorfri pasta, avlägsna allt rengöringsmedel med vattenspray och torka tanden med vatten- och oljefri luft. Håll emaljens yta fuktig under tiden.
3. Bestäm tandfärgen och välj lämplig nyans.

Observera: DMG rekommenderar förutom rengöring, även emaljetsning. För att göra detta ska emaljen etsas i 15–30 sekunder med 37 %-ig fosforsyrage, skölj i 15 sekunder med vatten och torka med olje- och vattenfri luft. Håll emaljens yta fuktig under tiden.

4. Applicera materialet på sprickans yta eller på kavitetsväggen med hjälp av Luer-Lock Tips genom att trycka på sprutan och massera ett tunt lager (= 0,5 mm) på hela ytan i 25 sekunder med borsten.
5. Ta vid behov bort eventuellt överskott.
6. Ljushärda i 20 sekunder.
7. Om det är nödvändigt ska du bygga upp lager med en maximal tjocklek på 2 mm med materialet och ljushärda varje lager i 20 sekunder vid en ljusstyrka på minst 1 000 mW/cm² eller 40 sekunder vid en ljusstyrka på minst 600 mW/cm².

Observera: Det är inte nödvändigt att massera de enskilda lagren mer än en gång.

8. Kontrollera med avseende på ocklusion och korrigera vid behov.

Interaktioner

- Material som innehåller eugenol, fukt eller oljig luft kan hämma polymerisering av kontaktytan. Undvik material som innehåller eugenol, fukt eller luft som innehåller olja!
- Användning av munsköljningar, plackindikatorer och klorhexidin kan ge upphov till missfärgning.

Kvarstående risker/biverkningar

Till dags dato har inga biverkningar rapporterats. En kvarstående risk för överkänslighet mot komponenter i materialet kan inte uteslutas.

Varningar/försiktighetsåtgärder

- Håll utom räckhåll för barn!
- Undvik kontakt med huden! Vid oavsiktlig kontakt med huden ska du omedelbart tvätta påverkat område ordentligt med tvål och vatten.
- Undvik kontakt med ögonen! Vid oavsiktlig kontakt med ögonen ska du omedelbart skölja noggrant med mycket vatten och vid behov uppsöka läkare.
- Följ tillverkarens anvisningar för andra produkter som används med materialet/materialen.
- Allvarliga incidenter som involverar denna produkt måste rapporteras till tillverkaren och ansvarig tillsynsmyndighet.

Produktens prestandaegenskaper

Produkten uppfyller kraven för mekaniska egenskaper enligt DIN EN ISO 4049: 2019, typ 1, klass 2, grupp 1.

Polymeriseringsdjup ≥ 2 mm med 20 sekunders ljushärningstid när lampans ljusstyrka är ≥ 1 000 mW/cm²

Polymeriseringsdjup ≥ 2 mm med 40 sekunders ljushärningstid när lampans ljusstyrka är ≥ 600 mW/cm²

Lagring/bortskaffande

- Förvaras torrt vid 2–25 °C (36–77 °F)!
- Bortskaffande ska ske i enlighet med nationella föreskrifter.

Sammansättning

Tandglas, bis-GMA, EBPADMA, alip. EDA, UDMA, MDP, HEMA, TEDMA, tillsatser. Icke-organiska fyllnadsmaterial: cirka 43 volym-%, 0,7 till 2,3 µm.

 Innehåller: 2-etylhexyl 4-(dimetylamino)bensoat

Instrukcja użycia **Polski**

Opis produktu

Constic to samowytrawiający, samoadhezyjny, nieprzezroczysty, płynny kompozyt światłoutwardzalny. Kompozyt Constic jest natychmiast gotowy do użycia, ponieważ wstępne etapy trawienia, kondycjonowania i wiązania są połączone w jednym produkcie.

Przeznaczenie

- Uzupełnianie niewielkich ubytków klasy I i III
- Uzupełnianie ubytków klasy V
- Materiał do podścielania uzupełnień klasy I i II
- Wypełnianie szczelin
- Poszerzone uszczelnianie bruzd
- Naprawa uzupełnień kompozytowych
- Modyfikacje uzupełnień i uzupełnień długoczasowych
- Blokowanie i wypełnianie podcieni w ubytkach
- Wypełnianie niewielkich ubytków próchnicowych powierzchni zwarciowej zębów mlecznych

Ograniczenia dotyczące użytkowania

Nie stosować materiału, jeśli niemożliwe jest uzyskanie suchej powierzchni roboczej lub zastosowanie zalecanej techniki nakładania. Nie stosować materiału Constic na utwardzonej zębinie.

Wskazania

- Utrata tkanki zęba w wyniku próchnicy, urazu lub wad rozwojowych
- Użycie na zębach trzonowych i przedtrzonowych o wyraźnych, głębokich ubytkach i zwiększonym ryzyku wystąpienia próchnicy: wypełnianie szczelin

Przeciwwskazania

- Nie używać materiału Constic na odsłoniętej miazdze.
- Nie stosować materiału w przypadku stwierdzonych alergii na którykolwiek ze składników lub alergii kontaktowych.

Grupy docelowe pacjentów

Osoby poddawane zabiegom dentystycznym.

Docelowi użytkownicy

Stomatolodzy

Uwagi dotyczące stosowania

- Lampy do polimeryzacji powinny emitować światło o długości fali ok. 450 nm i podlegać regularnej kontroli. Natężenie światła powinno wynosić przynajmniej 600 mW/cm². Należy przestrzegać zaleceń producenta lampy do polimeryzacji.
- Źródło światła utwardzającego należy umieścić jak najbliżej materiału.
- Nie usuwać warstwy inhibicji tlenowej, ponieważ jest ona wymagana do wiązania z następną warstwą.
- Korzystając z materiału Constic w połączeniu z innymi materiałami, należy postępować zgodnie z instrukcjami odpowiedniego producenta.
- Jeżeli materiał nakładany jest przy użyciu aplikatora jednorazowego użytku, ze względów higienicznych należy go używać wyłącznie u jednego pacjenta.
- Dezynfekcja: uchwyt soczewki może zostać użyty ponownie po dezynfekcji, ale powinien zostać wymieniony na nowy w przypadku pojawienia się widocznych oznak zużycia, np. zarysowań. Dezynfekcję można przeprowadzić za pomocą dowolnych dostępnych na rynku chusteczek do dezynfekcji lub środka do dezynfekcji zanurzeniowej. Firma DMG zaleca używanie wyłącznie roztworów środków dezynfekujących z listy Instytutu Roberta Kocha (RKI).

Zalecane stosowanie

Uzupełnianie niewielkich ubytków klas I, III i V oraz podścielanie uzupełnień klasy I i II

1. Określić kolor zęba i wybrać odpowiedni kolor wypełnienia.
2. Przygotować ubytek zgodnie z ogólnymi zasadami dotyczącymi techniki adhezyjnej. W razie potrzeby ściąć krawędzie szkliva pod kątem. W przypadku głębokich ubytków chronić miazgę za pomocą odpowiednich preparatów.

Uwaga: Firma DMG zaleca zastosowanie koferdamu.

3. Oczyszczyć ząb i usunąć wszystkie pozostałości po czyszczeniu poprzez splukanie wodą.

Uwaga: Czyszczenie alkoholem może spowodować przesuszenie zębiny.

4. Aby uniknąć przesuszenia zębiny, należy suszyć ząb powietrzem bez wody i oleju. Na powierzchni zęba musi pozostać wilgotna warstwa.
5. Nałożyć materiał na powierzchnię ubytku za pomocą końcówek Luer-Lock Tips, naciskając strzykawkę, i wmasowywać cienką warstwę (= 0,5 mm) w całą powierzchnię ściany ubytku przez 25 sekund za pomocą pędzelka.
6. W razie potrzeby usunąć nadmiar.
7. Utwardzać światłem przez 20 sekund.
8. Położyć warstwę materiału w następujący sposób:
 - Uzupełnianie niewielkich ubytków klasy I, III i V: położyć warstwę materiału o maksymalnej grubości 2 mm i utwardzać każdą warstwę przez 20 sekund światłem o natężeniu co najmniej 1000 mW/cm² lub przez 40 sekund światłem o natężeniu co najmniej 600 mW/cm².
 - Materiał do podścielania uzupełnień klasy I i II: położyć 1 warstwę materiału o maksymalnej grubości 1 mm i utwardzać światłem przez 20 sekund.

Uwaga: Nie ma konieczności masowania poszczególnych warstw więcej niż jeden raz.

9. Usunąć nadmiar, wykonać kontur powierzchni wypełnienia i wykończyć za pomocą

одповідних інструментів. Справдіть оклузję і в разі потреби поправіть.

10. При помощи пасты до полирования выполироватъ поверхность заполнения и сáседние поверхность. До полирования использовать диск полирующего или тарцы польской.

Ущелчнение брузд и посерзоне ущелчнение брузд

1. При посерззоне ущелчнении брузд щзчгólnie вáские и колбовате брузды нэлзжэ посерзжэ.
2. Очзжисъ szkliwo за помощью пасты без флуоркóв, усуну́ть все остáтосъ по чзщзщзнии poprzez сплúкание водóу и wysuszyć зóб powietrzem без воды и oleju. Дзжэки temu поверхность szkliwa zostanie wilgotna.
3. Określić kolor зéба и выбрать одповідни kolor заполнения.

Uwaga: Oprócz oczyszczania DMG zaleca trawienie szkliwa. W tym celu нэлзжэ trawić szkliwo przez 15–30 секунд за помощью жéлу zawierającego 37% kwasu fosforowego, сплúкать przez 15 секунд водóу и osuszyć powietrzem без oleju и wody. Дзжэки temu поверхность szkliwa zostanie wilgotna.

4. Naciánąć на strzykawkę, aby наложы́ть материал на поверхность ścianы szczeliny lub ubytku за помощью końcówек Luer-Lock Tips, и użyć пędzelka, aby wmasowywać cienką warstwę (≈ 0,5 mm) w całą powierzchnię ścianы ubytku przez 25 секунд.
5. W razie potrzeby усуну́ть nadmiar.
6. Utwardzać światłem przez 20 секунд.
7. W razie konieczności положы́ть warstwы материала о максимальной grubości 2 mm и utwardzać każdą warstwę przez 20 секунд światłem о natężeniu co najmniej 1000 mW/cm² lub przez 40 секунд światłem о natężeniu co najmniej 600 mW/cm².

Uwaga: Nie ma konieczności masowania poszczególnych warstw więcej niż jeden raz.

8. Справдіть оклузję і в разі потреби поправіть.

Interakcje

- Материалы zawierające eugenol, wilgotne powietrze lub powietrze zawierające olej mogą hamować polimeryzację на powierzchni kontaktu. Unikać wilgoci, materiałów zawierających eugenol и powietrza zawierającego olej!
- Stosowanie płynów до płukania ust, wskaźników płytkи nazębnej и chlorheksydyny może doprowadzić до wystąpienia przebarwień.

Ryzyka resztkowe / działania niepożądane

Dotąd nie są znane żadne działania niepożądane. Nie można wykluczyć resztkowego ryzyka nadwrażliwości на składniki materiału.

Ostrzeżenia / środki ostrożności

- Przechowywać в miejscu niedostępnym dla dzieci!
- Unikać kontaktu ze skórą! W razie przypadkowego kontaktu ze skórą natychmiast przemyć zanieczyszczone miejsce dużą ilością wody z mydłem.
- Unikać kontaktu z oczami! W razie przypadkowego kontaktu z oczami нэлзжэ natychmiast przepłukać je dużą ilością wody и в razie potrzeby zasiégnąć porady lekarza.
- Należy przestrzegać zaleceń producenta dotyczących wszystkich produktów używanych z materiałem/materialami.
- Poważne incydenty związane z użyciem tego produktu нэлзжэ zgłaszać producentowi и odpowiedzialnym organom rejestrującym.

Charakterystyka wydajnościowa produktu

Produkt spełnia wymogi dotyczące właściwości mechanicznych zgodnie z normą DIN EN ISO 4049:2019, typ 1, klasa 2, grupa 1.

Głębokość polimeryzacji ≥ 2 mm przy utwardzaniu światłem о natężeniu ≥ 1000 mW/cm² przez 20 секунд.

Głębokość polimeryzacji ≥ 2 mm przy utwardzaniu światłem о natężeniu ≥ 600 mW/cm² przez 40 секунд.

Przechowywanie/usuwanie

- Przechowywać в suchym miejscu в temperaturze 2–25°C (36–77°F)!
- Utylizację нэлзжэ przeprowadzić zgodnie z przepisami krajowymi.

Skład

Szko stomatologiczne, bis-GMA, EBPADMA, związki alifatyczne. EDA, UDMA, MDP, HEMA, TEDMA, dodatki. Nieorganiczne materiały wypełniające: ok. 43 obj.% 0,7–2,3 µm

 Zawiera: 4-(dimetyloamino)benzoesan 2-etyloheksylu

Инструкция по применению

Русский

Описание продукта

Constic — это самопротравливающий, самоадгезивный, рентгеноконтрастный текучий композит, который полимеризуется под воздействием света. Constic сразу готов к использованию, поскольку этот композит включает в себя такие подготовительные этапы, как протравливание, нанесение праймера и адгезива.

Целевое назначение

- Небольшие реставрации I и III классов
- Реставрации V класса
- Прокладочный материал для реставраций I и II классов
- Герметизация фиссур
- Расширенная герметизация фиссур
- Починка композитных реставраций
- Модификация временных реставраций и временных конструкций длительного ношения
- Блокирование и заполнение поднутрений в полостях
- Заполнение небольших полостей окклюзионных поверхностей молочных зубов

Ограничения применения

Применение материала противопоказано, если невозможно обеспечить сухость рабочей области или соблюсти рекомендуемую технологию применения. Не использовать Constic на протравленном дентине.

Показания к применению

- Потеря ткани зуба вследствие кариеса, травмы или нарушений развития
- Моляры и премоляры с выраженными глубокими фиссурами и с повышенным риском развития кариеса: герметизация фиссур

Противопоказания

- Не наносить Constic на обнаженную пульпу.
- Не использовать материал при имеющейся аллергии на один из его компонентов или контактной аллергии.

Целевая группа пациентов

Пациенты, которые получают лечение в ходе стоматологической процедуры.

Предполагаемые пользователи

Стоматолог

Примечания по применению

- Фотополимеризационные лампы должны иметь длину волны исходящего света 450 нм и проходить регулярную проверку. Интенсивность излучения должна составлять не менее 600 мВт/см². Соблюдайте инструкции производителя светового полимеризатора.
- Размещайте фотополимеризационную лампу максимально близко к материалу.
- Не удаляйте ингибированный кислородом слой, поскольку он необходим для связывания со следующим слоем.
- При использовании Constic в сочетании с другими материалами соблюдайте инструкции производителя.
- Если внесение материала в полость рта пациента осуществляется аппликатором, в гигиенических целях он должен быть использован только один раз.
- Дезинфекция: после дезинфекции держатель для кисточки можно использовать повторно, однако при наличии видимых признаков износа, например царапин, он подлежит замене. Дезинфекцию можно проводить с помощью стандартных растворов для дезинфекции методом протирания или замачивания. DMG рекомендует использовать только дезинфицирующие растворы, приведенные в перечне RKI (Институт Роберта Коха).

Рекомендованное применение

Использование для небольших реставраций I, III и V классов и в качестве прокладочного материала для реставраций I и II классов

1. Определите цвет зуба и выберите соответствующий оттенок.
2. Подготовьте полость в соответствии со стандартным протоколом для адгезивной техники. При необходимости сформируйте скос эмали по краям полости. В глубоких полостях защитите близкие к пульпе области с помощью соответствующего препарирования.

Примечание. DMG рекомендует использовать коффердам.

3. Очистите зуб, удалите все остатки пасты струей воды.

Примечание. Очистка с использованием этилового спирта может привести к пересушиванию дентина.

4. Чтобы не допустить пересушивания дентина, для сушки зуба следует использовать воздух, не содержащий масла и воды. Поверхность зуба должна оставаться влажной.

- Нанесите материал на поверхность полости с помощью насадки Luer-Lock Tips, слегка прижав шприц. Втирайте тонкий слой продукта ($\approx 0,5$ мм) по всей поверхности в течение 25 секунд, используя кисточку.
- При необходимости удалите излишки материала.
- Проведите полимеризацию светом в течение 20 секунд.
- Нанесение материала выполняется в следующем порядке.
 - Небольшие реставрации I, III и V классов: наносите материал слоями максимальной толщиной до 2 мм, проводите полимеризацию каждого слоя в течение 20 секунд при интенсивности излучения ≥ 1000 мВт/см² или 40 секунд при интенсивности излучения ≥ 600 мВт/см².
 - Прокладочный материал для реставраций I и II классов: наносите материал одним слоем с максимальной толщиной 1 мм, проводите полимеризацию в течение 20 секунд.

Примечание. Необязательно втирать отдельные слои более одного раза.

- Удалите излишки материала, контурируйте поверхность реставрации и проведите финишную обработку, используя соответствующие инструменты. Проверьте окклюзию, при необходимости проведите коррекцию.
- Используя полировочную пасту, отполируйте обработанную и соседние поверхности. Используйте для полировки специальную насадку или полировочный диск.

Герметизация фиссур и улучшенная герметизация фиссур

- Для улучшенной герметизации фиссур расширьте особенно узкие фиссуры и фиссуры в форме бутылочного горлышка.
- Очистите эмаль, используя не содержащую фторидов пасту, затем удалите все остатки струей воды и высушите зуб воздухом, не содержащим масла и воды. Следите за тем, чтобы поверхность зуба оставалась влажной.
- Определите цвет зуба и выберите соответствующий оттенок.

Примечание. В дополнение к очистке, компания DMG рекомендует протравливание эмали. Для этого в течение 15–30 секунд протравливайте эмаль гелем, содержащим 37 % ортофосфорной кислоты, промывайте водой в течение 15 секунд и высушите воздухом, не содержащим масла и воды. Следите за тем, чтобы поверхность зуба оставалась влажной.

- Надавите на поршень шприца, чтобы нанести материал на поверхность фиссуры или стенки полости с помощью насадки Luer-Lock Tips и используйте кисточку для втирания тонкого слоя продукта ($\approx 0,5$ мм) по всей поверхности в течение 25 секунд.
- При необходимости удалите излишки материала.
- Проведите полимеризацию светом в течение 20 секунд.
- При необходимости наносите материал слоями с максимальной толщиной до 2 мм, проводите полимеризацию каждого слоя в течение 20 секунд при интенсивности излучения ≥ 1000 мВт/см² или 40 секунд при интенсивности излучения ≥ 600 мВт/см².

Примечание. Необязательно втирать отдельные слои более одного раза.

- Проверьте окклюзию, при необходимости проведите коррекцию.

Взаимодействие с другими веществами

- Содержащие эвгенол материалы, наличие влаги и масла в воздухе могут препятствовать полимеризации в области контакта. Избегайте использования материалов с содержанием эвгенола и воздуха с содержанием влаги и масла!
- Применение ополаскивателей полости рта, индикаторов зубного налета и хлоргексидина может привести к изменению цвета.

Побочные действия / остаточные риски

На данный момент побочных действий обнаружено не было. Нельзя исключить остаточный риск возникновения гиперчувствительности к компонентам материала.

Предупреждения / меры предосторожности

- Хранить в недоступном для детей месте!
- Не допускать контакта с кожей! При случайном попадании на кожу немедленно промыть пораженный участок водой с мылом.
- Не допускать попадания в глаза! При случайном попадании в глаза немедленно тщательно промыть их большим количеством воды, при необходимости проконсультироваться с врачом.
- Следует соблюдать инструкции производителей других продуктов, используемых вместе с материалом / материалами.
- О серьезных инцидентах, связанных с данным продуктом, необходимо сообщать производителю и соответствующим органам регистрации.

Характеристики продукта

Продукт отвечает требованиям к механическим свойствам в соответствии со стандартом DIN EN ISO:4049:2019 (тип 1, класс 2, группа 1).

Глубина полимеризации ≥ 2 мм со временем фотополимеризации 20 секунд при интенсивности излучения полимеризационной лампы ≥ 1000 мВт/см²

Глубина полимеризации ≥ 2 мм со временем фотополимеризации 40 секунд при интенсивности излучения полимеризационной лампы ≥ 600 мВт/см²

Хранение / утилизация

- Хранить в сухом месте при температуре от 2 до 25 °C (от 36 до 77 °F)!
- Утилизация должна проводиться в соответствии с национальными регламентами.

Состав

Стоматологическое стекло, bis-GMA, EBPADMA, alip. EDA, UDMA, MDP, HEMA, TEDMA, добавки. Процентное содержание неорганического пломбировочного материала около 43 об. %, 0,7–2,3 мкм.



Содержит 2-этилгексил-4 - (диметиламино) бензоат

Kullanım kılavuzu

Türkçe

Ürün açıklaması

Constic kendinden asitlemeli, kendinden adezivli, radyoopak, ışıkla kürlenene, akışkan bir kompozittir. Constic, asitle pürüzlendirme, hazırlama ve bonding gibi hazırlayıcı adımları zaten içerdiğinden, kompozit hemen kullanılmaya hazırdır.

Kullanım amacı

- Sınıf I ve III küçük restorasyonlar
- Sınıf V restorasyonlar
- Sınıf I ve II baz malzemesi
- Fissür örtücü
- Genişlemiş fissür örtücü
- Kompozit restorasyonların onarımı
- Geçiciler ve uzun dönemli geçicilerde modifikasyonlar
- Kavitelerdeki undercut'ların kapatılması ve doldurulması
- Süt dişlerin oklüzal yüzlerindeki küçük kavitelerin doldurulması

Kullanım kısıtlamaları

Eğer kuru yalıtım veya önerilen uygulama tekniğinin kullanımı mümkün değilse malzemenin uygulanması kontrendikedir. Constic'i asitle pürüzlendirilmiş dentinde kullanmayın.

Endikasyonlar

- Çürük, travma veya gelişim bozuklukları nedeniyle diş maddesinin kaybı
- Belirgin derin fissürleri ve yüksek çürüme riski olan molarlar ve premolarlarda kullanımı: fissür örtücü

Kontrendikasyonlar

- Constic'i açığa çıkmış pulpaya uygulamayın.
- Malzemeyi, bileşenlerin herhangi birine karşı bilinen alerjiler veya temas alerjileri olması durumunda kullanmayın.

Hedef hasta grubu

Bir diş prosedürünün parçası olarak tedavi uygulanan kişiler.

Hedeflenen kullanıcılar

Diş hekimleri

Kullanımla ilgili notlar

- Polimerizasyon cihazı çıkış kuvvetinin 450 nm olması ve düzenli olarak kontrol edilmesi gereklidir. Işık şiddeti minimum 600 mW/cm² olmalıdır. Polimerizasyon ışıkla sertleştirme birimi üreticisinin talimatları dikkate alınmalıdır.
- Işıkla kürlenme ünitesini mümkün olduğunca malzemeye yakın konumlandırın.
- Oksijen inhibisyon tabakasını kaldırmayın çünkü bu sonraki tabakaya bağlanma için gereklidir.
- Constic'i diğer malzemeler ile birlikte kullanırken, kullandığınız malzemelerin üretici talimatlarına da uyun.
- Eğer malzeme hastanın ağzına tek kullanımlık bir aplikatör ile uygulanıyorsa hijyen nedeniyle tek kullanımlık aplikatör sadece o hastada kullanılmalıdır.
- Dezenfeksiyon: Fırça tutucu, dezenfeksiyondan sonra tekrar kullanılabilir ama, çizikler gibi görünür aşınma bulguları varsa değiştirilmelidir. Dezenfeksiyon, ticari olarak sağlanan bir silme veya batırma dezenfektanı kullanılarak yapılabilir. DMG, yalnızca RKI (Robert Koch Enstitüsü) tarafından listelenen dezenfektan solüsyonlarının kullanılmasını önerir.

Önerilen kullanım

Sınıf I, III ve V küçük restorasyon ve sınıf I ve II baz malzeme

- Diş rengini belirleyin ve uygun tonu seçin.

2. Oyuğu yapışkan tekniğinin genel kurallarına uygun olarak hazırlayın. Gerekirse mine kenarlarını bizote edin. Derin kavitelere pulpayı uygun şekilde koruyun.

Not: DMG bir rubber dam kullanılmasını önerir.

3. Dişi temizleyin ve tüm kalan artıkları su spreyiyle giderin.

Not: Alkolle temizleme dentinin aşırı kurumasına sebep olabilir.

4. Dentinin aşırı kurumasını önlemek için, dişi su ve yağ içermeyen hava ile kurutun. Dişin yüzeyi nemli kalmalıdır.
5. Malzemeyi şırıngaya basarak Luer-Lock Tips aracılığıyla kavite yüzeyine uygulayın ve fırça yardımı ile ($\approx 0,5$ mm'lik) ince bir tabaka halinde kavite duvarının tüm yüzeyine 25 sn boyunca yedirin.
6. Gerekirse herhangi bir fazlalığı giderin.
7. Işıkla 20 sn kürleyin.
8. Malzeme tabakalarını şu şekilde oluşturun:
- Sınıf I, III ve V küçük restorasyonlar: Malzeme ile maksimum 2 mm kalınlığında tabakalar oluşturun ve her bir tabakayı 20 sn süreyle en az 1000 mW/cm² şiddetinde veya 40 sn süreyle en az 600 mW/cm² şiddetinde ışıkla sertleştirin.
 - Sınıf I ve II alt malzeme: Malzemeyi kullanarak maksimum 1 mm kalınlığında 1 tabaka oluşturun ve tabakayı ışıkla 20 sn sertleştirin.

Not: Her tabakanın yüzeye sadece bir defa yedirilmesi yeterlidir.

9. Fazlalığı giderin, dolgu yüzeyini şekillendirin ve uygun aletler kullanarak tedaviyi tamamlayın. Oklüzyon kontrolü yapın ve gerekirse düzeltin.
10. Dolgu yüzeyini ve ona bitişik yüzeyleri parlatmak için polisaj macunu kullanın. Parlatma işlemi için bir polisaj kabı veya polisaj diski kullanın.

Fissür kapatma ve genişlemiş fissür kapatma

1. Genişlemiş fissürü kapatmak için, özellikle dar ve viyal şekilli fissürleri genişletin.
2. Mineyi florsuz macun ile temizleyin, tüm temizleme artıklarını su spreji ile uzaklaştırıp dişi su ve yağ içermeyen hava ile kurutun. Bunu yaparak mine yüzeyini nemli bırakın.
3. Diş rengini belirleyin ve uygun tonu seçin.

Not: DMG temizlemeye ek olarak minenin asitle pürüzlendirilmesini önerir. Bunu yapmak için, mineyi 15 – 30 saniye %37'lik fosforik asit jeli ile pürüzlendirin, 15 sn su ile durulayın ve su ve yağ içermeyen havayla kurutun. Bunu yaparak mine yüzeyini nemli bırakın.

4. Şırıngaya basarak malzemeyi Luer-Lock Tips aracılığıyla fissürün veya kavite duvarının yüzeyine uygulayın ve fırçayı kullanarak ince bir tabaka ($\approx 0,5$ mm) halinde tüm yüzeye 25 sn boyunca yedirin.
5. Gerekirse herhangi bir fazlalığı giderin.
6. Işıkla 20 sn kürleyin.
7. Gerekirse materyal ile maksimum 2 mm kalınlığında tabakalar oluşturun ve her bir tabakayı 20 sn süreyle en az 1000 mW/cm² şiddetinde veya 40 sn süreyle en az 600 mW/cm² şiddetinde ışıkla sertleştirin.

Not: Her tabakanın yüzeye sadece bir defa yedirilmesi yeterlidir.

8. Oklüzyon kontrolü yapın ve gerekirse düzeltin.

Etkileşimleri

- Öjenol içeren malzemeler, nem ve yağlı hava temas bölgesinde polimerizasyonu önleyebilir. Öjenol içeren malzemeler, nem ve yağ içeren hava kullanmayın!
- Ağız gargaraları, plak endikasyonları ve klorheksidin kullanımı renk değişimine neden olabilir.

Yan etkiler/artık riskler

Bugüne kadar bilinen yan etkileri yoktur. Malzemenin bileşenlerine karşı aşırı hassasiyet artık riski göz ardı edilemez.

Uyarılar/önlemler

- Çocukların erişemeyeceği yerde saklayın!
- Ciltle temastan kaçının! Ciltle kazara temas ettiğinde etkilenen bölgeyi sabun ve suyla derhal yıkayın.
- Gözle temastan kaçının! Gözle kazara temas ettiğinde bol suyla iyice yıkayın ve gerekirse bir doktora danışın.
- Malzemelerle kullanılan diğer ürünler için üreticilerinin kılavuzuna uyun.
- Bu ürünün karıştığı ciddi vakalar, üreticiye ve sorumlu kayıt yetkililerine bildirilmelidir.

Ürün performans özellikleri

Bu ürün, DIN EN ISO 4049: 2019, Tip 1, Sınıf 2, Grup 1'deki mekanik özellikler ile ilgili gereksinimleri karşılar.

≥ 1000 mW/cm²lik bir ışık şiddetinde, 20 saniyelik bir ışıkla kürleme süresinde polimerizasyon derinliği ≥ 2 mm'dir

≥ 600 mW/cm²lik bir ışık şiddetinde, 40 saniyelik bir ışıkla kürleme süresinde polimerizasyon derinliği ≥ 2 mm'dir

Saklama/imha

- Kuru bir yerde, 2 ila 25 °C'de (36 ila 77 °F) saklayın!
- İmha ulusal mevzuata uygun olmalıdır.

Bileşim

Diş camı, bis-GMA, EBPADMA, alip. EDA, UDMA, MDP, HEMA, TEDMA, katkı maddeleri. İnorganik dolgu malzemeleri: hacmin yakl. %43'ü, 0,7 - 2,3 µm.



çerik: 2-etilheksil 4-(dimentilamino)benzoat

Instrucţiuni de utilizare

Română

Descrierea produsului

Constic este un compozit autodeminerizant, autoadeziv, radioopac, fluid, care se polimerizează cu lumină. Compozitul este imediat gata de utilizare, deoarece paşii de pregătire de deminerizare, grunduire şi lipire sunt cuprinşi în Constic.

Scopul propus

- Restaurări mici de clasa I şi III
- Restaurări de clasa V
- Material de bază pentru clasa I şi II
- Sigilarea fisurilor
- Sigilarea fisurilor extinse
- Repararea restaurărilor compozite
- Modificarea lucrărilor temporare şi a lucrărilor temporare pe termen lung
- Blocarea şi umplerea subinciziilor în cavităţi
- Plombe pentru carii mici ale dentiţiei temporare ocluzale

Restricţii de utilizare

Aplicarea materialului este contraindicată în cazul în care izolaţia este uscată sau în cazul în care tehnica de aplicare recomandată nu este posibilă. Nu folosiţi Constic pe dentina deminerizată.

Indicaţii

- Pierderea substanţei dentare din cauza cariilor, traumelor sau a tulburărilor de dezvoltare
- Utilizare în molari şi premolari cu fisuri profunde pronunţate şi risc mărit de carii: sigilarea fisurilor

Contraindicaţii

- Nu aplicaţi Constic pe pulpa expusă.
- Nu folosiţi materialul în cazul în care există alergii cunoscute la oricare dintre componente sau alergii de contact.

Grupuri ţintă de pacienţi

Persoanele care primesc tratament ca parte a unei proceduri dentare.

Utilizatori propuşii

Dentist

Note privind utilizarea

- Unităţile de fotopolimerizare trebuie să aibă puterea de 450 nm şi trebuie verificate regulat. Intensitatea luminii trebuie să fie de minim 600 mW/cm². Respectaţi instrucţiunile producătorului unităţii de fotopolimerizare.
- Poziţionaţi unitatea de fotopolimerizare cât mai aproape posibil de material.
- Nu îndepărtaţi stratul inhibitor de oxigen, deoarece acesta este necesar pentru legătura cu următorul strat.
- Când utilizaţi Constic împreună cu alte materiale, respectaţi instrucţiunile aplicabile ale producătorului.
- În cazul în care materialul este aplicat în cavitatea bucală a pacientului cu un dispozitiv de unică folosinţă, acesta trebuie utilizat numai la acest pacient, din motive de igienă.
- Dezinfectare: Suportul de perie poate fi refolosit după dezinfectare, însă ar trebui înlocuit dacă apar semne vizibile de uzură, de exemplu, crăpături. Dezinfectarea poate fi realizată folosind un dezinfectant prin ştergere sau imersiune, disponibil în comerţ. DMG recomandă să utilizaţi doar soluţii dezinfectante listate de RKI (Robert Koch Institute).

Utilizare recomandată

Restaurări mici de clasa I, III şi V şi material de bază pentru clasa I şi II

1. Determinaţi culoarea dintelui şi alegeţi nuanţa potrivită.
2. Pregătiţi cavitatea în conformitate cu regulile generale privind tehnica adezivă. Tăiaţi marginile smalţului, dacă este necesar. Protejaţi pulpa în cavităţile adânci cu pregătiri

corespunzătoare.

Notă: DMG recomandă utilizarea unui baraj de cauciuc.

3. Curățați dintele, eliminați toate reziduurile curățării prin pulverizare cu apă.

Notă: Curățarea cu alcool poate cauza uscarea excesivă a dentinei.

- Uscați dintele cu aer fără apă și fără ulei, pentru a evita uscarea excesivă a dentinei. Pe suprafața dintelui trebuie să rămână un strat de umezeală.
- Aplicați materialul pe suprafața cavității cu ajutorul unui vârful Luer-Lock (Luer-Lock Tips) prin apăsarea seringii și masajul unui strat subțire ($\approx 0,5\text{ mm}$) în întreaga suprafață a peretelui cavității timp de 25 secunde, folosind peria.
- Îndepărtați orice exces, dacă este necesar.
- Fotopolimerizați 20 secunde.
- Stratificați materialul după cum urmează:
 - Restaurări mici de clasa I, III și V: Construiți straturile cu o grosime maximă de 2 mm cu materialul și fotopolimerizați fiecare strat timp de 20 secunde la o intensitate a luminii de cel puțin 1000 mW/cm^2 sau timp de 40 secunde la o intensitate a luminii de cel puțin 600 mW/cm^2 .
 - Material de bază pentru clasa I și II: Utilizați materialul pentru a crea 1 strat cu o grosime maximă de 1 mm și fotopolimerizați 20 secunde.

Notă: Nu este necesară masajul straturilor individuale mai mult decât o dată.

- Îndepărtați excesul, conturați suprafața obturației și finisați folosind un instrument adecvat. Verificați ocluzia și corecți la nevoie.
- Utilizați o pastă de lustruit pentru lustruirea suprafeței obturației și a suprafețelor învecinate. Pentru lustruit folosiți o cupulă pentru șlefuire sau un disc de lustruire.

Sigilarea fisurilor și sigilarea fisurilor extinse

- Pentru sigilarea fisurilor extinse, lărgiți fisurile extrem de înguste și cu formă tubulară.
- Curățați smalțul cu pastă fără fluor, eliminați toate reziduurile curățării prin pulverizare cu apă și uscați dintele cu aer fără apă și fără ulei. Totodată, lăsați suprafața smalțului umedă.
- Determinați culoarea dintelui și alegeți nuanța potrivită.

Notă: DMG recomandă demineralizarea smalțului, pe lângă curățare. Pentru a realiza acest lucru, demineralizați smalțul 15-30 secunde cu gel cu acid fosforic 37 %, clătiți 15 secunde cu apă și uscați cu aer fără ulei și fără apă. Totodată, lăsați suprafața smalțului umedă.

- Apăsați seringă pentru a aplica materialul pe suprafața fisurii sau pe peretele cavității cu ajutorul unui vârful Luer-Lock (Luer-Lock Tips) și folosiți peria pentru masajul unui strat subțire ($\approx 0,5\text{ mm}$) în întreaga suprafață, timp de 25 secunde.
- Îndepărtați orice exces, dacă este necesar.
- Fotopolimerizați 20 secunde.
- Dacă este necesar, utilizați materialul pentru a construi straturi cu o grosime maximă de 2 mm și fotopolimerizați fiecare strat timp de 20 secunde la o intensitate a luminii de cel puțin 1000 mW/cm^2 sau timp de 40 secunde la o intensitate a luminii de cel puțin 600 mW/cm^2 .

Notă: Nu este necesară masajul straturilor individuale mai mult decât o dată.

- Verificați ocluzia și corecți la nevoie.

Interacțiuni

- Materialele care conțin eugenol, umezeala și aerul uleios pot inhiba polimerizarea în zona de contact. Evitați materialele cu conținut de eugenol, umiditatea și aerul care conține ulei!
- Utilizarea apelor de gură, a indicatorilor de tartru și a clorhexidinei poate cauza decolorare.

Riscuri reziduale/Efecte secundare

În prezent nu se cunosc efecte secundare. Riscul rezidual al hipersensibilității la componentele materialului nu poate fi exclus.

Avertismente/Precauții

- A nu se lăsa la îndemâna copiilor!
- Evitați contactul cu pielea! În eventualitatea unui contact accidental cu pielea, spălați imediat zona afectată temeinic cu săpun și apă.
- Evitați contactul cu ochii! În eventualitatea unui contact accidental cu ochii, clătiți imediat cu apă din abundență și, la nevoie, consultați un medic.
- Urmați instrucțiunile producătorului pentru alte produse care sunt utilizate împreună cu materialul/materialele.
- Incidentele grave care implică acest produs trebuie raportate producătorului și autorităților de înregistrare competente.

Caracteristicile de performanță ale produsului

Produsul îndeplinește cerințele privind proprietățile mecanice conform DIN EN ISO 4049:2019, tip 1, clasa 2, grupa 1.

Adâncime de polimerizare $\geq 2\text{ mm}$ la un timp de fotopolimerizare de 20 secunde, dacă intensitatea luminii lampei este $\geq 1000\text{ mW/cm}^2$

Adâncime de polimerizare $\geq 2\text{ mm}$ la un timp de fotopolimerizare de 40 secunde, dacă intensitatea luminii lampei este $\geq 600\text{ mW/cm}^2$

Depozitare/Eliminare

- A se depozita în locuri uscate, între 2 și 25 °C (între 36 și 77 °F)!
- Eliminarea se va face în conformitate cu reglementările naționale.

Compoziție

Sticlă dentară, bis-GMA, EBPADMA, alif. EDA, UDMA, MDP, HEMA, TEDMA, aditivi. Materiale de umplură anorganice: aprox. 43 vol%, 0,7-2,3 μm .

 Conține: 2-etilhexil 4-(dimetilamino)benzoat

Návod k použití

Česky

Popis výrobku

Constic je samoleptací, samoadhezivní, pro záření nepropustný, rozplývavý kompozit, který se polymerizuje světlem. Tento kompozit je připraven k okamžitému použití, protože v přípravku Constic jsou obsaženy přípravné kroky leptání, primingu a tmelení.

Určený účel

- Malé rekonstrukce třídy I a III
- Rekonstrukce třídy V
- Základový materiál pro třídu I a II
- Uzavření fisur
- Uzavření rozsáhlých fisur
- Úpravy kompozitních náhrad
- Úpravy dočasných náhrad a dlouhodobých náhrad
- Blokování a vyplnění podsekřivin v kavitách
- Výplně pro malé okluzní kazy v mléčných zubech

Omezení použití

Použití materiálu je kontraindikováno, pokud není možná suchá izolace nebo doporučená technika aplikace. Nepoužívejte přípravek Constic na naleptaný dentin.

Indikace

- Ztráta zubní hmoty v důsledku zubního kazu, poranění nebo vývojových poruch
- Použití pro moláry a premoláry s významnými hlubokými fisurami a zvýšeným rizikem rozvoje zubního kazu: uzavření fisur

Kontraindikace

- Neaplikujte přípravek Constic na obnaženou dřev.
- Nepoužívejte materiál, pokud víte o alergii na kteroukoliv ze složek nebo kontaktní alergii.

Cílová skupina pacientů

Osoby léčené v rámci zubního zákroku.

Určení uživatele

Zubař

Poznámky k použití

- Polymerační lampy by měly mít výstup 450 nm a je nutné je pravidelně kontrolovat. Intenzita světla by měla být minimálně 600 mW/cm^2 . Dodržujte pokyny výrobce k používání polymerační lampy.
- Umístěte polymerizační lampu co nejblíže k materiálu.
- Neodstraňujte kyslíkovou inhibiční vrstvu, protože je nutná pro vytvoření vazby s další vrstvou.
- Při použití přípravku Constic ve spojení s jinými materiály postupujte podle příslušných pokynů výrobce.
- Pokud materiál nanášíte v ústech pacienta pomocí jednorázového aplikátoru, je z hygienických důvodů nutné použít jednorázový aplikátor pouze u tohoto jednoho pacienta.
- Dezinfekce: Držák štětečku je po dezinfikování opakovaně použitelný, je však nutné jej vyměnit, jakmile se objeví viditelné známky opotřebení, např. škrábance. Dezinfekci lze provést pomocí komerčně dostupných dezinfekčních prostředků pro otírání nebo ponoření. Společnost DMG doporučuje použití pouze těch dezinfekčních roztoků, které jsou uvedené na seznamu institutu RKI (Robert Koch Institute).

Doporučené použití

Malé rekonstrukce třídy I, III a V a základový materiál pro třídu I a II

- Určete barvu zubu a vyberte odpovídající odstín.

2. Preparujte kavitu v souladu s obecnými zásadami pro adhezivní techniku. V případě potřeby zkoste hrany zubní skloviny. V hlubokých kavitách chraňte dřeň vhodnými přípravky.

Poznámka: Společnost DMG doporučuje používat kofferdam.

3. Očistěte zub a odstraňte všechny zbytky po čištění vodní sprchou.

Poznámka: Čištění alkoholem může způsobit nadměrné vysušení dentinu.

4. Osušte zub vzduchem bez obsahu vody a oleje, aby nedošlo k nadměrnému vysušení dentinu. Na povrchu zubu musí zůstat vlhká vrstva.
5. Pomocí stříkačky s koncovkou Luer-Lock Tips naneste materiál na povrch kavity tak, že stisknete stříkačku a po dobu 25 sekund budete pomocí štětečku vmasírovávat tenkou vrstvu ($\approx 0,5$ mm) do celého povrchu kavity.
6. V případě potřeby odstraňte přebytky.
7. Polymerizujte světlem po dobu 20 sekund.
8. Proveďte vrstvení materiálu pomocí následujícího postupu:
- Malé rekonstrukce třídy I, II a V: Pomocí materiálu vytvořte vrstvy o maximální tloušťce 2 mm a každou vrstvu polymerizujte světlem po dobu 20 sekund při intenzitě světla nejméně 1000 mW/cm^2 nebo 40 sekund při intenzitě světla nejméně 600 mW/cm^2 .
 - Základový materiál pro třídu I a II: Použijte materiál pro vytvoření 1 vrstvy o maximální tloušťce 1 mm a polymerizujte světlem po dobu 20 sekund.

Poznámka: Jednotlivé vrstvy není nutné vmasírovávat více než jednou.

9. Odstraňte přebytečný materiál, vytvarujte povrch výplně a dokončete pomocí vhodných nástrojů. Zkontrolujte případné okluze a v případě potřeby je opravte.
10. Pomocí leštící pasty vyleštěte povrch výplně a okolní plochy. K leštění použijte leštící kalíšek nebo leštící kotouč.

Uzavření fisur a uzavření rozsáhlých fisur

1. Při uzavření rozsáhlých fisur rozšířte obzvlášť úzké a trubicovité fisury.
2. Očistěte sklovinu pastou bez fluoridu, odstraňte veškeré zbytky po čištění vodní sprchou a osušte zub vzduchem bez obsahu vody a oleje. Přitom ponechejte povrch skloviny vlhký.
3. Určete barvu zubu a vyberte odpovídající odstín.

Poznámka: Společnost DMG doporučuje kromě čištění i naleptání zubu. To se provádí leptáním skloviny po dobu 15–30 sekund gelem 37 % kyseliny fosforečné. Poté oplachujte 15 sekund vodou a osušte vzduchem bez obsahu oleje a vody. Přitom ponechejte povrch skloviny vlhký.

4. Stisknutím stříkačky naneste materiál na povrch fisury nebo stěnu dutiny pomocí koncovek Luer-Lock Tips a pomocí štětečku vmasírujte po dobu 25 sekund tenkou vrstvu ($\approx 0,5$ mm) do celého povrchu.
5. V případě potřeby odstraňte přebytky.
6. Polymerizujte světlem po dobu 20 sekund.
7. V případě potřeby pomocí materiálu vytvořte vrstvy o maximální tloušťce 2 mm a každou vrstvu polymerizujte světlem po dobu 20 sekund při intenzitě světla nejméně 1000 mW/cm^2 nebo 40 sekund při intenzitě světla nejméně 600 mW/cm^2 .

Poznámka: Jednotlivé vrstvy není nutné vmasírovávat více než jednou.

8. Zkontrolujte případné okluze a v případě potřeby je opravte.

Interakce

- Materiály obsahující eugenol, vlhkost a mastný vzduch mohou bránit polymeraci v oblasti kontaktu. Nepoužívejte materiály obsahující eugenol, vlhkost a vzduch s obsahem oleje!
- Použití ústních výplachů, indikátorů plaku a chlorhexidinu může vést ke změně barvy.

Reziduální rizika / vedlejší účinky

K dnešnímu dni nejsou známy žádné vedlejší účinky. Reziduální riziko přecitlivělosti na komponenty materiálu nelze vyloučit.

Výstrahy / předběžná opatření

- Uchovávejte mimo dosah dětí!
- Vyvarujte se kontaktu s kůží! V případě náhodného kontaktu s kůží ihned pečlivě omyjte zasaženou oblast vodou a mýdlem.
- Vyvarujte se kontaktu s očima! V případě náhodného kontaktu s očima ihned vypláchněte oči velkým množstvím vody a v případě potřeby vyhledejte lékařskou pomoc.
- Dodržujte pokyny výrobce pro jiné produkty používané s materiálem/materiály.
- Závažné incidenty spojené s produktem je nutné nahlásit výrobci a příslušným registračním úřadům.

Výkonnostní charakteristiky prostředku

Produkt splňuje požadavky na mechanické vlastnosti podle normy DIN EN ISO 4049:2019, typ 1, třída 2, skupina 1.

Hloubka polymerizace ≥ 2 mm s dobou polymerizace světlem 20 sekund při intenzitě lampy $\geq 1000 \text{ mW/cm}^2$

Hloubka polymerizace ≥ 2 mm s dobou polymerizace světlem 40 sekund při intenzitě lampy $\geq 600 \text{ mW/cm}^2$

Skladování/likvidace

- Skladujte na suchém místě při teplotě 2 až 25 °C (36 až 77 °F)!
- Likvidace musí být v souladu s vnitrostátními předpisy.

Složení

Dentální sklo, bis-GMA, EBPADMA, alip. EDA, UDMA, MDP, HEMA, TEDMA, aditiva.

Anorganické plnicí materiály: cca 43 % obj., 0,7–2,3 μm .

Obsahuje: 2-ethylhexyl 4-(dimethylamino) benzoát



Οδηγίες χρήσης

Ελληνικά

Περιγραφή προϊόντος

Το Constic είναι μία αυτοαδροποιητική, αυτοσυγκολλητική, ακτινοσκιερή, ρευστή ρητίνη που μπορεί να φωτοπολυμεριστεί. Η ρητίνη αυτή είναι έτοιμη για χρήση διότι τα προπαρασκευαστικά στάδια της αδροποίησης, της εφαρμογής primer και της συγκόλλησης περιέχονται ήδη στο Constic.

Προβλεπόμενη χρήση

- Μικρές αποκαταστάσεις κατηγορίας I και III
- Αποκαταστάσεις κατηγορίας V
- Υλικά ουδέτερου στρώματος για τις κατηγορίες I και II
- Σφράγιση ρωγμής
- Εκτεταμένη σφράγιση ρωγμής
- Επισκευές αποκαταστάσεων ρητίνης
- Αλλαγές σε μεταβατικές αποκαταστάσεις και σε μεταβατικές αποκαταστάσεις μακράς διάρκειας
- Επικάλυψη και έμφραξη των υποσκαφών κοιλοτήτων
- Σφραγίσματα για μικρές μασητικές κοιλοότητες νεογλών δοντιών

Περιορισμοί χρήσης

Αντενδείκνυται η χρήση του υλικού εάν δεν είναι εφικτή είτε η στεγνή απομόνωση είτε η συνιστώμενη τεχνική εφαρμογής. Μη χρησιμοποιείτε το Constic πάνω σε αδροποιημένη οδοντίνη.

Ενδείξεις

- Απώλεια οδοντικής ουσίας λόγω τερηδόνας, τραύματος ή αναπτυξιακών διαταραχών
- Χρησιμοποιήστε στους γομφίους και τους προγόμφους με εξαιρετικά βαθιές ρωγμές και αυξημένο κίνδυνο τερηδόνας: Σφράγιση ρωγμής

Αντενδείξεις

- Μην εφαρμόζετε το Constic σε εκτεθειμένο πολφόΜην χρησιμοποιείτε το υλικό σε περίπτωση που υπάρχουν γνωστές αλλεργίες σε οποιαδήποτε από τα συστατικά ή αλλεργίες εξ επαφής.

Στοχευόμενη ομάδα ασθενών

Άτομα υπό θεραπεία ως μέρος οδοντιατρικής επέμβασης.

Προβλεπόμενοι χρήστες

Οδοντίατρος

Σημειώσεις σχετικά με τη χρήση

- Οι μονάδες φωτοσκλήρυνσης πρέπει να έχουν έξοδο 450 nm και να ελέγχονται τακτικά. Η ένταση του φωτός πρέπει να είναι τουλάχιστον 600 mW/cm^2 . Τηρείτε τις οδηγίες του κατασκευαστή της μονάδας φωτοσκλήρυνσης.
- Κρατήστε τη μονάδα φωτοπολυμερισμού όσο το δυνατόν πιο κοντά στο υλικό.
- Μην απομακρύνετε το στρώμα αναστολής οξυγόνου διότι χρειάζεται για τη συγκόλληση με το επόμενο στρώμα.
- Όταν χρησιμοποιείτε το Constic σε συνδυασμό με άλλα υλικά, ακολουθήστε τις ισχύουσες οδηγίες του κατασκευαστή.
- Αν το υλικό εφαρμοστεί μέσα στο στόμα του ασθενούς με συσκευή εφαρμογής μίας χρήσης, η συσκευή επιτρέπεται να χρησιμοποιηθεί μόνο στον συγκεκριμένο ασθενή για λόγους υγιεινής.
- Απολύμανση: Ο υποδοχέας της βούρτσας μπορεί να ξαναχρησιμοποιηθεί αφού απολυμανθεί. Ωστόσο, θα πρέπει να αντικατασταθεί σε περίπτωση που σημεία φθοράς, όπως γρατζουνιές, γίνουν ορατά. Η απολύμανση μπορεί να πραγματοποιηθεί με απολυμαντικό διάλυμα για σκούπισμα ή για εμβύθιση του εμπορίου. Η DMG συνιστά να χρησιμοποιούνται μόνο απολυμαντικά διαλύματα που περιλαμβάνονται στη λίστα

του RKI (Robert Koch Institute).

Προτεινόμενη χρήση

Μικρές αποκαταστάσεις κατηγορίας I, III και V και υλικό ουδέτερου στρώματος για τις κατηγορίες I και II

- Καθορίστε την απόχρωση του δοντιού και επιλέξτε το κατάλληλο χρώμα.
- Προετοιμάστε την κοιλότητα σύμφωνα με τους γενικούς κανόνες της εκάστοτε τεχνικής συγκόλλησης. Λοξοτομήστε τα όρια της αδαμαντίνης, εάν χρειαστεί. Προστατεύστε τον πολφό των βαθιών κοιλοτήτων με κατάλληλες παρασκευές.

Σημείωση: Η DMG συνιστά τη χρήση ελαστικού απομονωτήρα.

- Καθαρίστε το δόντι και απομακρύνετε όλα τα υπολείμματα καθαρισμού με σπρέι νερού.

Σημείωση: Ο καθαρισμός με αλκοόλη μπορεί να προκαλέσει την υπερξήρανση της οδοντίνης.

- Στεγνώστε το δόντι χρησιμοποιώντας αέρα που δεν περιέχει νερό και λάδι για να αποφύγετε την υπερξήρανση της οδοντίνης. Θα πρέπει να παραμείνει ένα υγρό στρώμα πάνω στην επιφάνεια του δοντιού.
- Εφαρμόστε το υλικό πάνω στην επιφάνεια της κοιλότητας χρησιμοποιώντας Luer-Lock Tips πιέζοντας τη σύριγγα και μαλάσσοντας ένα λεπτό στρώμα (= 0,5 mm) μέσα σε ολόκληρη την επιφάνεια για 25 δευτερόλεπτα με ένα βουρτσάκι.
- Απομακρύνετε τυχόν περίσσεια, εάν χρειαστεί.
- Φωτοπολυμερίστε για 20 δευτερόλεπτα.
- Διαστρωματώστε το υλικό ως εξής:
 - Μικρές αποκαταστάσεις κατηγορίας I και III και V: Διαμορφώστε στρώματα μέγιστου πάχους 2 mm με το υλικό και φωτοπολυμερίστε κάθε στρώμα για 20 δευτερόλεπτα με ελάχιστη ένταση φωτός 1000 mW/cm² ή για 40 δευτερόλεπτα με ελάχιστη ένταση φωτός 600 mW/cm².
 - Υλικό ουδέτερου στρώματος για τις κατηγορίες I και II: Χρησιμοποιήστε το υλικό για τη σύσταση 1 στρώματος μέγιστου πάχους 1 mm και φωτοπολυμερίστε για 20 δευτερόλεπτα.

Σημείωση: Δεν χρειάζεται να μαλάξετε κάθε στρώμα πάνω από μία φορά.

- Απομακρύνετε την περίσσεια, διαμορφώστε το περίγραμμα της επιφάνειας του σφραγίσματος και φινίρετε με τα κατάλληλα εργαλεία. Ελέγξτε τη σύγκλειση και διορθώστε εάν χρειαστεί.
- Χρησιμοποιήστε πάστα στίλβωσης για τη στίλβωση της επιφάνειας του σφραγίσματος και των παρακείμενων επιφανειών. Χρησιμοποιήστε κύπελλο ή δίσκο στίλβωσης για τη διεργασία της στίλβωσης.

Σφράγιση ρωγμής και εκτεταμένη σφράγιση ρωγμής

- Σε περίπτωση εκτεταμένης σφράγισης ρωγμής, διευρύνετε τις πολύ στενές ρωγμές σε σχήμα φιαλιδίου.
- Καθαρίστε την αδαμαντίνη με πάστα που δεν περιέχει φθόριο, απομακρύνετε όλα τα υπολείμματα καθαρισμού με σπρέι νερού και στεγνώστε το δόντι με αέρα που δεν περιέχει νερό και λάδι. αφήνοντας την επιφάνεια της αδαμαντίνης νωπή.
- Καθορίστε την απόχρωση του δοντιού και επιλέξτε το κατάλληλο χρώμα.

Σημείωση: Εκτός από τον καθαρισμό, η DMG συνιστά την αδροποίηση της αδαμαντίνης. Αδροποιήστε την αδαμαντίνη για 15–30 δευτερόλεπτα με τζελ φωσφορικού οξέως 37 %, ξεπλύνετε με νερό για 15 δευτερόλεπτα και στεγνώστε με αέρα που δεν περιέχει λάδι και νερό. αφήνοντας την επιφάνεια της αδαμαντίνης νωπή.

- Πιέστε τη σύριγγα για να εφαρμόσετε το υλικό στην επιφάνεια του τοιχώματος της σχισμής ή της κοιλότητας με τη βοήθεια των Luer-Lock Tips και χρησιμοποιήστε τη βούρτσα για να δημιουργήσετε ένα λεπτό στρώμα (= 0,5 mm) σε ολόκληρη την επιφάνεια για 25 δευτερόλεπτα.
- Απομακρύνετε τυχόν περίσσεια, εάν χρειαστεί.
- Φωτοπολυμερίστε για 20 δευτερόλεπτα.
- Εάν χρειαστεί, χρησιμοποιήστε το υλικό για να διαμορφώσετε στρώματα μέγιστου πάχους 2 mm και φωτοπολυμερίστε κάθε στρώμα για 20 δευτερόλεπτα με ελάχιστη ένταση φωτός 1000 mW/cm² ή για 40 δευτερόλεπτα με ελάχιστη ένταση φωτός 600 mW/cm².

Σημείωση: Δεν χρειάζεται να μαλάξετε κάθε στρώμα πάνω από μία φορά.

- Ελέγξτε τη σύγκλειση και διορθώστε εάν χρειαστεί.

Αλληλεπιδράσεις

- Τα υλικά που περιέχουν ευγενόλη, υγρασία και αέρα που περιέχει ποσότητα λαδιού μπορούν να εμποδίσουν τον πολυμερισμό στην περιοχή επαφής. Αποφύγετε υλικά που περιέχουν ευγενόλη, υγρασία και αέρα που περιέχει λάδι!
- Η χρήση στοματικών διαλυμάτων, αποκαλυπτικών πλάκας και χλωρεξιδίνης μπορεί να προκαλέσει αποχρωματισμό.

Υπολειπόμενοι κίνδυνοι/παρενέργειες

Δεν υπάρχουν γνωστές παρενέργειες. Ο υπολειπόμενος κίνδυνος υπερευαισθησίας σε συστατικά του υλικού δεν μπορεί να αποκλειστεί.

Προειδοποιήσεις/προφυλάξεις

- Να διατηρείται μακριά από παιδιά!
- Αποφεύγετε την επαφή με το δέρμα! Σε περίπτωση τυχαίας επαφής με το δέρμα, πλύνετε αμέσως και διεξοδικά την επηρεαζόμενη περιοχή με σαπούνι και νερό.
- Αποφεύγετε την επαφή με τα μάτια! Σε περίπτωση τυχαίας επαφής με τα μάτια, ξεπλύνετε αμέσως και διεξοδικά με άφθονο νερό και συμβουλευτείτε ιατρό, εφόσον απαιτηθεί.
- Τηρείτε τις οδηγίες του κατασκευαστή για τα άλλα προϊόντα που χρησιμοποιούνται με το υλικό/τα υλικά.
- Σοβαρά περιστατικά που σχετίζονται με το προϊόν θα πρέπει να αναφέρονται στον κατασκευαστή και στις αρμόδιες αρχές.

Χαρακτηριστικά απόδοσης προϊόντος

Το προϊόν πληροί τις μηχανικές προδιαγραφές σύμφωνα με το πρότυπο DIN EN ISO 4049:2019, τύπος 1, κατηγορία 2, ομάδα 1.

Βάθος πολυμερισμού ≥ 2 mm με διάρκεια φωτοπολυμερισμού 20 δευτερόλεπτα για ένταση φωτός λάμπας ≥ 1000 mW/cm².

Βάθος πολυμερισμού ≥ 2 mm με διάρκεια φωτοπολυμερισμού 40 δευτερόλεπτα για ένταση φωτός λάμπας ≥ 600 mW/cm².

Αποθήκευση/διάθεση

- Αποθηκεύστε σε ξηρό μέρος από 2 έως 25 °C (36 έως 77 °F)!
- Η απόρριψη πρέπει να γίνεται σύμφωνα με τις εθνικές διατάξεις.

Σύνθεση

Οδοντιατρικό γυαλί, bis-GMA, EBPADMA, alip. EDA, UDMA, MDP, HEMA, TEDMA, πρόσθετα. Ανόργανα υλικά πλήρωσης: περίπου 43 % κ.ό., 0,7–2,3 μm.

 Περιέχει: 4-(διμεθυλαμινο)βενζοϊκό 2-αιθυλεξύλιο

使用说明

中文版

产品描述

Constic 是一种自酸蚀、自粘性、不透射的光固化可流动复合材料。由于酸蚀、涂层和粘结等准备步骤都包含在 Constic 中,该复合材料可随时备用。

预期用途

- 小型 I 类和 III 类洞充填
- V 类洞的修复
- I 类和 II 类底部填充材料
- 窝沟封闭裂缝填补
- 延展性裂缝填补
- 复合修复体的修整
- 临时材料和长期临时材料的修饰
- 遮盖和填补龋洞凹槽
- 适用于小咬合面乳牙龋洞的填充物

使用限制

如果无法保证隔湿干燥或应用推荐的技术时,则禁止使用该材料。切勿将 Constic 用于酸蚀的牙本质上。

适应症

- 由于龋齿、创伤或发育障碍导致的牙质损失
- 用于具有明显深部裂隙和龋齿风险增加的磨牙和前磨牙:窝沟封闭裂缝填补

禁忌症

- 切勿将 Constic 用于暴露的牙髓上。
- 若已知对任何成分过敏,或存在接触性过敏者,请勿使用该材料。

患者目标群体

接受牙科手术治疗的患者。

目标用户

牙科医生

使用注意事項

- 光固化系統的输出波長應為 450nm,且需定期檢測。光強度應至少為 600mW/cm²。仔細閱讀光固化裝置的使用說明。
- 光固化裝置應盡量靠近材料。
- 由於氧氣抑制層將用於粘連下一層,因此無需移除。
- 當 Constic 與其他材料聯合使用時,應尽可能遵循適用的生產商使用說明。
- 如使用一次性塗藥器將材料塗抹在患者口中,出于衛生原因,一次性塗藥器只能用於一名患者。
- 消毒: 刷子支架消毒后可多次使用,但若出現磨損(如刮痕),則需重新替換。可以使用市場上銷售的擦拭或浸漬消毒劑進行儀器的殺菌消毒。DMG 建議僅使用 RKI 列出的消毒劑。

推薦使用方法

I、III、V 類齲洞的小型修復,I 和 II 類齲洞的底部填充材料

1. 確定牙齒色澤,選擇合適的遮光罩。
2. 根據粘接技術的一般規則預備洞形。如有必要,斜切牙釉質邊緣。用合適的備體保護深層齲洞的牙髓。

注:DMG 推薦使用橡皮障。

3. 清潔牙齒,用水噴霧除去所有的清洗殘留物。

注:用酒精清洗可能或導致牙本质過度干燥。

4. 用無水無油空氣干燥牙齒,以避免過度干燥牙本质。牙齒表面需保留湿润層。
5. 借助 Luer-Lock Tips 將該材料塗布于齲洞表面,推動注射器,用刷子將薄層 (= 0.5mm) 的材料塗抹于齲洞壁的整個表面,并按摩 25 秒。
6. 如有必要,除去所有多余的材料。
7. 光固化 20 秒。
8. 按照下述程序鋪材料:
 - I、III 和 V 類齲洞的小型修復:用該材料塗布至最厚 2mm 的薄層,並且在至少 1000mW/cm² 的光強度下每層光固化 20 秒或者在至少 600mW/cm² 的光強度下光固化 40 秒。
 - I 類和 II 類底部填充材料:將材料塗布至最厚 1mm 的薄層,光固化 20 秒。

注:沒有必要對每一層進行多次按摩。

9. 除去多余材料,勾畫填充表面的輪廓,并用合適的工具研磨表面。檢查咬合情況,必要時進行矯正。
10. 用拋光劑磨亮填充表面和附近表面。使用拋光杯或磨光片進行拋光處理。

裂縫填充和延展性裂縫填充

1. 用于延展性裂縫填充,拓寬極窄的安瓿形裂縫。
2. 用無氟膏劑清潔牙釉質,用水噴霧除去所有的清潔殘留物,用無水無油空氣干燥牙齒。這樣做時,保持釉質表面湿润。
3. 確定牙齒色澤,選擇合適的遮光罩。

注:DMG 建議對牙釉質進行酸蝕和清潔。為此,可用 37% 的磷酸凝膠酸蝕牙釉質 15-30 秒,用水沖洗 15 秒,并用無油無水空氣吹干。這樣做時,保持釉質表面湿润。

4. 借助 Luer-Lock Tips 將該材料塗布于裂縫或齲洞壁表面,推動注射器,用刷子在整個表面塗抹一薄層 (= 0.5mm),耗時 25 秒。
5. 如有必要,除去所有多余的材料。
6. 光固化 20 秒。
7. 如有必要,將材料塗布至最厚 2mm 的薄層,並且在至少 1000mW/cm² 的光強度下每層光固化 20 秒或者在至少 600mW/cm² 的光強度下光固化 40 秒。

注:沒有必要對每一層進行多次按摩。

8. 檢查咬合情況,必要時進行矯正。

相互作用

- 含有丁香酚、水分和含油空氣的材料可能會抑制接觸區域的聚合反應。因此,應當避免接觸含有丁香酚、濕氣和油污空氣的材料!
- 使用漱口水、除斑劑或洗必泰(雙氯苯雙胍己烷)后可能出現褪色。

殘留風險/副作用

至今未發現任何副作用。不排除個別對殘留材料成分過敏者。

警告/預防措施

- 請將產品放在兒童不能觸及的地方!
- 避免觸及皮膚!若不慎觸及皮膚,請立即用肥皂和清水徹底清洗接觸區域。
- 避免接觸眼睛!若不慎入眼,請立即用大量清水徹底沖洗眼部,必要時咨詢醫生。
- 若需與其他產品合用,請參閱本材料的生產商使用說明。
- 使用本產品時發生的任何嚴重事故都應向生產商和責任登記機關報告。

產品性能特性

本產品符合 DIN EN ISO 4049:2019,第 1 組第 2 類第 1 種對機械性能的要求。

當燈的光強度 ≥ 1000mW/cm² 時,光固化 20 秒后聚合深度 ≥ 2mm

當燈的光強度 ≥ 600mW/cm² 時,光固化 40 秒后聚合深度 ≥ 2mm

儲存/處置

- 請儲存在 2 至 25°C(36 至 77°F)的干燥處!
- 必須依據國家規定進行處置。

組成成分

牙科用玻璃、bis-GMA、EBPADMA、alip、EDA、UDMA、MDP、HEMA、TEDMA、添加劑。無機填料:約 43vol%,0.02–2.3µm。

 含:對二甲氨基苯甲酸異辛酯

取扱説明書

日本語

製品概要

Constic は、セルフエッチング、セルフアドヒーシブ、X線不透過性、光重合型のフロアブルコンポジットです。本コンポジットは、エッチング、プライミング、およびボンディング材がConstic内に含まれています。

目的

- I級およびIII級の小さな修復
- V級の修復
- 修復材料(I級およびII級窩洞)
- フィッシャーシーラント
- 拡張フィッシャーシーラント
- コンポジット修復の復元
- テンポラリーおよび長期テンポラリーの修正
- 窩洞のアンダーカット防止と充填
- 乳歯咬合面の小さな窩洞の充填

使用上の制限

乾燥させて周囲から隔離することができない場合または推奨される施術方法が行えない場合は材料の使用が禁忌となります。エッチングした象牙質にConsticを使用しないでください。

適応用途

- う蝕、外傷、發育障害による歯質欠損
- 顕著に深い裂溝およびう蝕のリスクを伴う臼歯および小臼歯:フィッシャーシーラント

禁忌

- 露出歯髓にConsticを塗布しないでください。
- 何らかの含有素材成分に対するアレルギーが既知である場合、または接触アレルギーがある場合使用しないでください。

患者対象グループ

歯科治療中の患者

対象ユーザ

歯科医師

使用上の注意

- 波長が450nmの光重合器を使用し、定期的な確認が必要です。照射出力は、最低でも600mW/cm²が必要です。光重合器についてはメーカーの取扱説明書を参照してください。
- 光重合器を可能な限り材料の近くに設置してください。
- 次の層との結合に必要なため、酸素重合阻害層を除去しないでください。
- Consticを他の材料と併用する場合、該当するメーカーの取扱指示に従ってください。
- 本製品を使い捨てアプリケーターで患者の口内に塗布する場合は、衛生上の理由から使い捨てアプリケーターを複数の患者に対して使用しないでください。
- 消毒・滅菌: ブラシホルダーは、消毒の後に再使用できますが、傷など目視可能な磨耗の兆候がある場合は交換してください。市販の塗擦または浸漬法の消毒薬を使用して消毒・滅菌を行うことができます。DMGはRKI (Robert Koch Institute)にリストアップされた消毒液をご使用になることをお勧めします。

推奨用途

I級,III級およびV級窩洞の小規模な修復、そしてI級およびII級の修復材料

- 1. 歯色を決定し、適切なシェードを選択します。
- 2. 接着歯科の通法に従って窩洞を形成します。必要に応じて、エナメル質の縁部にベベルをつけてください。深い窩洞では適切な窩洞形成で歯髄を保護してください。

注意:DMG では、ラバーダムの使用を推奨します。

- 3. 歯を洗浄し、ウォータースプレーによりすべてのクリーニング残留成分を取り除きます。

注意:アルコールによるクリーニングは、象牙質を過乾燥させる場合があります。

- 4. 象牙質の過乾燥を避けるため、水分および油分を含まないエアーにより歯を乾燥させてください。歯の表面に湿潤層が残存するようにしてください。
- 5. Luer-Lock Tipsを装着したシリンジを押して窩洞表面に材料を塗布し、ブラシで薄い層(約0.5mm)を窩洞壁全体に25秒間マッサージするように塗ります。
- 6. 必要に応じて余剰分を取り除きます。
- 7. 光照射を20秒間行い硬化させます。
- 8. 以下のように材料を重ねてください:
 - I級,III級,V級の小規模な修復:本材で厚さ2mm以下の層を作り、1000mW/cm²以上の光度で20秒間、あるいは600mW/cm²以上の光度で40秒間の光照射による硬化を繰り返します。
 - 修復材料(I級およびII級窩洞):本材で厚さ1mm以下の層を作り、20秒間の光照射で硬化させます。

注意:各層を複数回マッサージする必要はありません。

- 9. 余剰分を取り除き、充填表面を形成し、適切な器具を使用して仕上げを行ってください。咬合を確認し、必要に応じて調整してください。
- 10. 研磨ペーストで充填面と隣接面を研磨します。研磨作業には、研磨カップまたは研磨ディスクを使用してください。

フィッシャーシーラントおよび拡張フィッシャーシーラント

- 1. 拡張フィッシャーシーラントでは、特に狭いバイアル型に裂溝を拡げます。
- 2. フッ素無添加のペーストでエナメル質を清掃し、ウォータースプレーで清掃の残留物を洗浄し、水分と油分を含まないエアーで歯を乾燥させます。エナメル質表面は湿った状態のままにします。
- 3. 歯色を決定し、適切なシェードを選択します。

注意:DMGは、クリーニングに加え、エナメル質のエッチングを推奨します。エナメル質を37%のリン酸ゲルで15秒～30秒ほどエッチングし、水で15秒ほどすすぎ、油分と水分を含まないエアーで乾燥させてください。エナメル質表面は湿った状態のままにします。

- 4. Luer-Lock Tipsを装着したシリンジを押して裂溝または窩壁の表面に本材を塗布し、ブラシを使用して薄い層(約0.5mm)の表面全体を25秒間マッサージするように塗布します。
- 5. 必要に応じて余剰分を取り除きます。
- 6. 光照射を20秒間行い硬化させます。
- 7. 必要に応じて、本材で厚さ2mm以下の層を作り、1000mW/cm²以上の光度で20秒間、あるいは600mW/cm²以上の光度で40秒間の照射による硬化を繰り返します。

注意:各層を複数回マッサージする必要はありません。

- 8. 咬合を確認し、必要に応じて調整してください。

相互作用

- ユージノール、水分、油分の多い空気を含む材料が接触面での重合反応を阻害する場合があります。オイゲノールを含む材料、湿気および油分を含むエアーを避けてください。
- 洗口剤、歯垢染色液およびクロルヘキシジンの使用により変色の可能性があります。

残存リスク/副作用

現在のところ、副作用は報告されていません。製品の成分に対する過敏性の残余リスクは排除できません。

警告/注意事項

- 子供の手の届く所には保管しないでください。
- 肌が直接触れないようにしてください。肌に付着した場合は、すぐに石鹸と水でよく洗い流してください。
- 目に入らないようにしてください。目に入ってしまった場合には、すぐに流水で十分に洗い流し、必要に応じて医師の診療を受けてください。
- 材料と併用する他の製品のメーカー取扱説明書に従ってください。
- この製品に関わる重大な事故は、メーカーおよび管轄する登録機関に報告してください。

製品の性能特性

この製品は、DIN EN ISO 4049:2019、タイプ1、クラス2、グループ1に準拠した機械的特性の要件を満たしています。

1000mW/cm²以上の光強度で20秒間照射時の硬化深さ ≧2mm

600mW/cm²以上の光強度で40秒間照射時の硬化深さ ≧2mm

保存/廃棄

- 2～25℃(36～77°)の乾燥した場所に保管してください。
- 国の規制に従って廃棄してください。

組成

歯科用ガラス、bis-GMA、EBPADMA、alip。EDA、UDMA、MDP、HEMA、TEDMA、添加物。無機充填材:約43vol%(0.02～2.3μm)



含有:4-(ジメチルアミノ)安息香酸2-エチルヘキシル

사용 설명서

한국어

제품 설명

Constic은 Self-etching, Self-adhesive, 방사선 불투과성의 광중합형 유동성 복합 레진입니다. Constic에는 Etching, Priming 및 Bonding 성분이 포함되어 있기 때문에 별다른 전처리 없이 바로 사용 가능합니다.

대상 목적

- Class I 및 III의 미세 수복
- Class V의 수복
- Class I 및 II의 베이스 재료
- Fissure sealing
- Extended fissure sealing
- 레진 수복물 리페어
- 임시 치아 및 장기 임시 치아의 리페어
- Undercut 부위의 Block-out
- 교합면 미세 유치 우식용 필링

사용 제한

완전 건조된 부위 또는 권장되는 적용 기술이 불가능할 경우, 사용을 금합니다. Etching된 상아질에 Constic을 사용하지 마십시오.

적응증

- 우식, 외상 또는 발달 장애로 인한 치아 물질 손실
- 눈에 띄게 깊이 균열되었으며 충치 위험성이 높은 어금니와 앞어금니에 사용: Fissure sealing

금기

- 신경조직이 노출된 경우에는 Constic을 도포하지 마십시오.
- 구성물질에 대한 알레르기가 있거나 접촉 알레르기가 있는 것으로 확인된 부위에는 사용하지 마십시오.

환자 대상 그룹

치과 진료 과정에서 치료를 받는 사람.

대상 사용자

치과 의사

사용상 주의사항

- 광중합기는 출력이 450nm여야 하며 정기적으로 점검을 받아야 합니다. 광도는 최소 600mW/cm²이상이어야 합니다. 제조사의 광중합기 사용 지침을 준수하십시오.
- 광중합 장치를 되도록 재료와 가까운 위치에 두십시오.
- 산소방지층(inhibited layer)은 다음 층과 접착하는 데 필요하므로 제거하지 마십시오.
- 다른 재료들과 함께 Constic을 사용할 때 해당 제조사 사용 지침을 따르십시오.
- 일회용 도구를 사용하여 재료를 환자의 입에 직접 도포할 경우, 이 도구는 위생을 위해 한 명의 환자에게만 사용해야 합니다.
- 소독: Brush holder는 소독 후 재사용할 수 있으나, 마모의 흔적(스크래치가 보이는 경우)이 있는 경우 교체해야 합니다. 시중에서 판매되는 소독제를 사용하여 소독할 수 있습니다. DMG는 RKI(Robert Koch Institute)에 명시된 소독 방법만을 사용할 것을 권장합니다.

권장 사용법

Class I, III 및 V의 미세 수복과 Class I 및 II의 베이스 재료

- 1. 치아 색을 결정하고 적당한 음영을 선택하십시오.
- 2. 일반적인 접착 기법에 따라 와동을 형성하십시오. 필요에 따라 에나멜 가장자리에

bevel을 형성하십시오. 적절한 프랩을 통해 깊은 와동의 치수(pulp)를 보호하십시오.

주:DMG에서는 러버댐 사용을 추천합니다.

3. 치아를 세척하고, 잔여물을 Water spray로 모두 제거하십시오.

주: 알코올로 세척 시 상아질이 과도하게 건조될 수 있습니다.

- 상아질의 과도한 건조를 피하기 위해 수분 및 오일이 없는 공기를 이용하여 치아를 건조시키십시오. 치아 표면은 촉촉한(moist) 상태로 유지되어야 합니다.
- 주사기를 눌러 루어락 팁(Luer-Lock Tips)을 이용하여 와동 표면에 재료를 도포하고, 브러시를 사용하여 와동벽 전체 표면에 얇은 층($\approx 0.5\text{mm}$)을 25초간 마사지하듯 문지릅니다.
- 필요에 따라 Excess를 제거합니다.
- 20초간 광중합합니다.
- 다음과 같이 재료를 Layering하십시오.
 - Class I, III 및 V의 미세 수복: 재료로 최대 두께 2mm의 층들을 형성하십시오. 그리고 각 층을 최소 광도 $1000\text{mW}/\text{cm}^2$ 에서 20초간 또는 최소 광도 $600\text{mW}/\text{cm}^2$ 에서 40초간 광중합하십시오.
 - Class I 및 II의 베이스 재료: 재료를 사용하여 최대 1mm 두께의 1개 층을 쌓아 올리고 20초간 광중합합니다.

주: 개별 층은 한 번 넘게 문지를 필요가 없습니다.

- Excess를 제거하고 적절한 기구를 사용하여 충전물의 표면 윤곽을 잡아 줍니다. 교합을 점검하고 필요 시 수정하십시오.
- Polishing paste를 사용하여 충전물 및 주위 표면을 Polishing 해줍니다. Polishing 작업을 위해 Polishing cup이나, Polishing disc를 사용합니다.

Fissure sealing 및 extended fissure sealing

- Extended fissure sealing의 경우 특히 좁은 바이알형 fissures를 넓히십시오.
- 불소가 함유되지 않은 Paste로 에나멜을 깨끗이 세척한 뒤, 잔여물은 Water spray로 모두 제거해 줍니다. 이어서 수분 및 오일이 없는 공기로 치아를 건조시킵니다. 이 과정에서 에나멜 표면은 촉촉한 상태로 유지하십시오.
- 치아 색을 결정하고 적당한 음영을 선택하십시오.

주:DMG에서는 세척작업 외에도 에나멜 에칭하는 것을 추천합니다. 이 작업을 위해 15 ~ 30초간 37% 인산 에칭젤로 에나멜을 에칭한 뒤, 물로 15초간 세척하고 수분 및 오일이 없는 공기로 건조시켜 줍니다. 이 과정에서 에나멜 표면은 촉촉한 상태로 유지하십시오.

- 루어락 팁(Luer-Lock Tips)을 이용하고 주사기를 눌러 균열 또는 충치 표면에 재료를 도포하고 브러시를 사용하여 전체 표면에 얇은 층($\approx 0.5\text{mm}$)을 25초간 마사지하듯 문지릅니다.
- 필요에 따라 Excess를 제거합니다.
- 20초간 광중합합니다.
- 필요한 경우, 재료를 사용하여 최대 두께 2mm의 층들을 형성하십시오. 그리고 각 층을 최소 광도 $1000\text{mW}/\text{cm}^2$ 에서 20초간 또는 최소 광도 $600\text{mW}/\text{cm}^2$ 에서 40초간 광중합하십시오.

주: 개별 층은 한 번 넘게 문지를 필요가 없습니다.

- 교합을 점검하고 필요 시 수정하십시오.

상호작용

- 유지놀과 수분이 포함된 재료와 oily air는 재료의 중합을 방해 할 수 있습니다. 유지놀과 수분이 포함된 재료와 oil air는 사용하지 마십시오!
- 구강 청결제, Plaque indicators 및 Chlorhexidine의 사용 시 변색이 일어날 수 있습니다.

잔여 위험/부작용

현재까지 알려진 부작용은 없습니다. 물질 성분에 대한 과민 반응의 잔류 위험을 배제할 수 없습니다.

경고/예방 조치

- 어린이의 손이 닿지 않는 곳에 보관하십시오!
- 피부에 접촉하지 않도록 하십시오! 실수로 피부에 접촉된 경우, 즉시 접촉된 부위를 비누와 물로 깨끗이 씻어내십시오.
- 눈에 접촉되지 않도록 하십시오! 실수로 눈에 접촉된 경우에는 많은 물로 즉시 헹구고 필요한 경우 의사의 진찰을 받으십시오.
- 재료(들)과 함께 사용하는 다른 제품에 대한 제조업체의 지침을 준수하십시오.
- 이 제품과 관련된 심각한 사고는 제조업체와 담당 등록 기관에 보고해야 합니다.

제품 성능 특징

제품은 DIN EN ISO 4049:2019, Type 1, Class 2, Group 1에 따른 기계적 물성에 관한 요구 사항을 충족합니다.

램프의 광도가 $\geq 1000\text{mW}/\text{cm}^2$ 일 때, 광중합 시간 20초 후 중합 깊이는 $\geq 2\text{mm}$ 입니다

램프의 광도가 $\geq 600\text{mW}/\text{cm}^2$ 일 때, 광중합 시간 40초 후 중합 깊이는 $\geq 2\text{mm}$ 입니다

보관/처분

- 2 ~ 25°C(36 ~ 77°F)의 건조한 장소에 보관하십시오!
- 폐기는 국가 규정을 준수해야 합니다.

구성

치과용 글라스, bis-GMA, EBPADMA, alip. EDA, UDMA, MDP, HEMA, TEDMA, 첨가제. 무기 충전재: 약 43vol%, 0.02 ~ 2.3 μm .

 2-에칠헥실(디메틸아미노) 벤조산염 함유

Packaging

2 Syringes @ 2 g, 1 brush holder, 20 Clip-on Brushes, 20 Luer-Lock Tips Silver	
Shade A1	REF 220700
Shade A2	REF 220701
Shade A3	REF 220702
Shade Opaque White	REF 220705

Accessories

20 Clip-on Brushes, 20 Luer-Lock Tips Silver	REF 220712
--	------------